



# BBAG

[www.bbag-sales.de](http://www.bbag-sales.de)

# TURF-TIMES

Der deutsche Newsletter für Vollblutzucht & Rennsport mit dem Galopp-Portal unter [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

## AUF GALOPP

Glatte 100.000 Euro kostete 2011, so uns die Erinnerung nicht trügt, die Nachnennung von Danedream für den Prix de l'Arc de Triomphe. Die Familie Volz vom Gestüt Burg Eberstein hatte damals allerdings auch mit Teruya Yoshida einen finanzkräftigen Partner an der Seite, der hatte kurz zuvor die Hälfte an der Stute erworben. Das Risiko wurde bekanntlich belohnt, Danedream gewann das wichtigste Galopprennen Europas. Inzwischen müssen für eine Nachnennung 120.000 Euro hingelegt werden, das tat das Team um Fantastic Moon am Mittwoch. Der Blick auf die Dotation zeigt, dass man mit dem fünften Platz, für den 143.000 Euro überwiesen werden, schon auf der Habenseite wäre. Und bei rund zwanzig Eignern fällt auf jeden ein vierstelliger Betrag, der dann durchaus als etwas teurer Eintrittspreis zu dem Spektakel in Longchamp gesehen werden kann. Das ist halt der Clou an solchen Besitzergemeinschaften: Es ist preislich etwas günstiger, doch der Spaß ist so, als ob das Pferd in alleinigem Besitz wäre. Es ist zum momentanen Zeitpunkt auch nicht unbedingt zu erwarten, dass die Nachnennungsgebühr ohne Gegenleistung ausgegeben wurde. Wie in Baden-Baden, als Fantastic Moon am Mittwoch vor dem Großen Preis für 40.000 Euro in das Rennen gehievt wurde und dann kurz vor dem Start wegen der Bodenverhältnisse zurückgezogen wurde.

Es ist fraglos ein denkwürdiger "Arc", denn dass drei in Deutschland trainierte Pferde am Start sind, hat es bisher noch nie gegeben, drei in deutschem Besitz schon, nur teilweise im Ausland trainiert. Und es gibt eine Derbyrevanche im "Arc" - der Erste und der Zweite treffen erstmals nach Hamburg wieder aufeinander. Etwas für die Geschichtsbücher.

DD

## Wer hat die beste Startbox?


[www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)

Äußere Startboxen bekamen die drei deutschen Teilnehmer im Prix de l'Arc de Triomphe (Gr. I) bei der Auslosung am Donnerstag zugeteilt. Mr. Hollywood (Iquitos) wird am Sonntag gegen 16.05 Uhr aus der Nummer zehn das Rennen aufnehmen, für Fantastic Moon (Sea the Moon) gab es die zwölf, aus der einst Torquator Tasso (Adlerflug) gewann, und Sisfahan (Isfahan) rückt in die Startbox 13 ein, weiter außen stehen nur noch der Mitfavorit Hukum (Sea the Stars) und der Hoppegartener Sieger Simca Mille (Tamayuz). Der Favorit Ace Impact (Cracksman) startet aus der Nummer acht. Dessen Jockey Cristian Demuro merkte an, dass die acht seine Glücksnummer sei, da er am 8. Juli geboren ist. Flugs kürzten die Buchmacher die Kurse auf den ungeschlagenen Dreijährigen, Hukum ist jetzt wieder zu höheren Quoten zu haben. Nichts Neues beim Wetter: Es bleibt bis Sonntag sonnig und trocken in Paris, der Boden soll offiziell gut bis weich werden.

Hier geht es zu den bisherigen deutschen "Arc"-Startern: [► Klick](#)

## Inhaltsverzeichnis

**Turf National**

ab S. 3

**WETT  
STAR**

 18+  
Suchtrisiko  
[buwei.de](http://buwei.de)  
[whitelist.fyi](http://whitelist.fyi)

**20% EINZAHLUNGS-  
BONUS** Code OKTOBER23

vom 01. bis 03. Oktober zum Qatar Prix de l'Arc de Triomphe und [WETTSTAR.de](http://WETTSTAR.de) 33. Preis der Deutschen Einheit

## Markus Klug macht sich selbstständig

Die Nachricht, dass **Markus Klug** in der kommenden Saison nicht mehr Trainer in Röttgen sein wird, kommt nach vielen erfolgreichen Jahren schon überraschend. Offensichtlich kam die Trennung auf Initiative des ehemaligen Champions zustande. "Ich habe der Stiftung mitgeteilt, dass ich nicht mehr als angestellter Trainer arbeiten möchte", heißt es in der offiziellen Pressemitteilung, "grundsätzlich kommt für mich nur noch ein Arbeiten als selbstständiger Trainer in Betracht."

Klug, 47, hat in Röttgen mit Sea the Moon, Windstoß und Weltstar drei Derbysieger trainiert, 2014 und von 2016 bis 2018 war er Deutscher Meister der Trainer. Wie zu hören ist, erwägt er einen Wechsel als Publictrainer nach Krefeld. Wie es in Röttgen bei der Trainerposition weitergeht, ist noch nicht offiziell. Ein Name, der in der Szene kursiert, ist der von Maxim Pecheur.

## Mendocino wird Deckhengst

Auf der Website france-sire wird er bereits intensiv beworben: **Mendocino** (Adlerflug), Sieger im Großer Preis von Baden (Gr. I), wird im kommenden Jahr im Haras du Lion in Frankreich als Deckhengst aufgestellt, wobei der Schwerpunkt auf der Zucht von Hindernispferden liegt. Er steht dort an der Seite des Ittlingers Lavello (Zarak), der in seiner ersten Saison im Gestüt mit 82 Stuten sehr gut gebucht wurde.

Der vom Gestüt Brümmerhof gezogene BBAG-Kauf Mendocino hatte für den Stall Salzburg und Trainerin Sarah Steinberg eine wechselvolle Karriere. Drei Rennen hat er gewonnen, dreijährig das BBAG-Auktionsrennen in Baden-Baden, danach war er Zweiter im Großer Preis von Bayern (Gr. I). Vierjährig verwies er Torquator Tasso (Adlerflug) in Iffezheim auf Platz zwei, im "Arc" war er Zwölfter, in Hong Kong kam er in der "Vase" nicht aus der Startbox heraus. In diesem Jahr konnte er nur noch einmal herausgebracht werden, im Frühjahr sprang im Preis der Badischen Wirtschaft (Gr. II) Rang drei heraus.

## Endspurt bei Nachträgen

Bis zum 5. Oktober können noch Anmeldungen für den Nachtragskatalog der BBAG-Herbstauktion getätigt werden, vorzugsweise online unter [www.bbag-sales.de](http://www.bbag-sales.de). Die ersten Nachträge sind bereits eingegangen. Den Link zum digitalen Katalog gibt es hier: **► Klick zum BBAG-Katalog**

# RACEBETS

## EINZAHLUNGSBONUS AM SONNTAG FÜR DEN ARC



20% EINZAHLUNGSBONUS AM SONNTAG

Nach einer Einzahlung am 01.10.2023  
den Einzahlungsbonus von 20% bis  
zu 150 € mit dem Bonuscode  
**"ARC23"** sichern.

FRANKREICH-AKTION

Wir zahlen euch 10% Siegbonus auf deutsche  
Starter in Frankreich aus, und erstatten euch  
außerdem bis zu 10 € Sieg-Einsatz zurück  
wenn ihr doch nur Zweiter werdet.

Hals und Bein!

18+ | 20% Einzahlungsbonus gilt nur am 01.10.2023 | Frankreich-Aktion | gilt nur auf Buchmacherwetten | 10% max 20€ Bonus | Zweiter? Geld zurück: Bonus bis 10€ | Glücksspiel kann süchtig machen | Hilfe unter BZGA [www.check-dein-spiel.de](http://www.check-dein-spiel.de) und unter [www.buwei.de](http://www.buwei.de) | Behördlich zugelassener Pferdewetterveranstalter nach §9 (8) GlüStV: [gluecksspielbehoerde.de](http://gluecksspielbehoerde.de)



Ein ganz besonderer Heimsieg für Trainer Waldemar Hickst, der in Köln seinen ersten Gr. I-Sieg feiert: René Piechulek steuert im 61. Preis von Europa die Adlerflug-Tochter in den Farben des Gestüts Ittlingen zum Erfolg. ©galoppfoto – Sandra Scherning

## TURF NATIONAL

**Köln, 24. September**

**61. Preis von Europa** – Gruppe I, 155000 €, Für 3-jährige und ältere Pferde., Distanz: 2400m

INDIA (2018), St., v. Adlerflug – Ivory Coast v. Peintre Celebre, Zü.: Gestüt Hof Ittlingen, Bes.: Gestüt Ittlingen, Tr.: Waldemar Hickst, Jo.: René Piechulek, GAG: 96,5 kg • 2. Trevaunance (Muhaarar), 3. Siskany (Dubawi), 4. Assistent, 5. Live Your Dream, 6. Best of Lips, 7. Straight, 8. Sirjan

Si. 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub> - H - <sup>3</sup>/<sub>4</sub> - K - 1<sup>3</sup>/<sub>4</sub> - 1<sup>3</sup>/<sub>4</sub> - 5 -  
Zeit: 2:29,09 • Boden: weich

RACEBETS  
HIER ZUM  
RENNVIDEO >

Die Entscheidung, eine Stute auch fünfjährig im Training zu behalten, ist immer nicht so ganz einfach zu treffen, zumal wenn sie eigentlich schon reichlich geleistet hat. Drei Gruppe III-Siege und zwei Listensiege standen 2022 auf der Erfolgsliste von **India**, was für eine Zuchtlaufbahn schon eine große Empfehlung gewesen wäre. Doch international war sie bis Ende vierjährig noch nicht geprüft, das wurde dieses Frühjahr nachgeholt und mündete in einem Sieg im Prix Allez France (Gr. III) über 2000 Meter. Sie war dann Dritte im Prix Corrida (Gr. II) über 2100 Meter gegen extrem starke Konkurrenz, hinter Spitzenstuten wie Above the Curve (American Pharoah) und Mqse de Seigne (Siyouni) vor der Gr. I-Siegerin Nashwa (Frankel). Das war eine vorzügliche Leistung und selbst wenn der Handicapper sie nach dem Kölner Sieg ein Kilo höher stufte.

Zwischenzeitlich war sie im Fürstenberg-Rennen (Gr. III) in Berlin-Hoppegarten unglücklich unterwegs. Sie hatte den Zielposten als Erste passiert, wurde allerdings wegen Behinderung von Kolossal (Outstrip) hinter diese zurückgestuft. Ihr Besitzer zog eine zunächst eingelegte Berufung gegen diese Entscheidung dann wieder zurück, doch nach den aktuellen Urteilen des Renngerichts wären die Chancen auf eine Wiederherstellung des ursprünglichen Einlaufs bestimmt sehr gut gewesen. Doch auch so ist die Gesamtbilanz von India erstaunlich. Sie soll noch einmal an den Start gehen, vermutlich in Übersee, man hat durchaus den Breeders' Cup Filly & Mare Turf (Gr. I) im Auge. In Deutschland ist sie noch im Großer Preis von Bayern (Gr. I) engagiert.

Die **Adlerflug**-Tochter ist das vierte und letzte Fohlen, das Ittlingen aus der nicht gelaufenen **Ivory Coast** (Peintre Celebre) gezogen hat. Sie war 2012 ganz gezielt für **Lando** gekauft worden,

> schnell > sicher > sattelfest



**Versicherungsbüro  
Klaus Wilhelm**

Am Mehlbirnbaum 5  
66892 Bruchmühlbach-Miesau

Mobil: 0152 - 277 939 69  
Tel.: 0 63 72 - 99 52 00

pferdeversicherungen@klaus-wilhelm.de

Vermittlung von Pferdeversicherungen

da sie in Frankreich **Ivory Land** (Lando) auf der Bahn hatte, Sieger im Prix Vicomtesse Vigier (Gr. II), im Prix d'Hedouville (Gr. III) und im Prix Gladiateur (Gr. III). Von Erfolg gekrönt war der Kauf erst nicht, zwei Nachkommen kamen gar nicht auf die Bahn, **Intenso** (Lando) gewann zumindest drei Rennen. India ist natürlich ein Volltreffer. Die Mutter wurde verkauft, hatte danach aber viel Pech. Ivory Coast hat sieben Sieger auf der Bahn, ihre Tochter Ivory Style (Desert Style) ist Mutter der Prix d'Arenberg (Gr. III)-Dritten Over Reached (Planteur), der mehrfach listenplatziert gelaufenen Ivory Choice (Choisir) und der jetzt dreijährigen Anna Karenina (Toronado), die vergangenes Jahr in Frankreich zwei Rennen gewonnen hat und Zweite in einem Listenrennen in Tarbes war. Ivory Coast ist zudem Schwester von Heart of Darkness (Glint of Gold), Sieger in den National Stakes (Gr. I) aus einer Schwester des Großer Preis von Baden (Gr. I)- und Preis von Europa (Gr. I)-Siegern **Gold and Ivory** (Key To The Mint). Eine weitere Schwester von Ivory Coast ist Mutter der mehrfach listenplatziert gelaufenen **Akua'ba** (Sadler's Wells), die in **Brümmerhof** als Zuchtstute hervorragend eingeschlagen ist, u.a. die German 1000 Guineas (Gr. II)-Siegerin **Akua'da** (Shamardal) gebracht hat.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)



India mit Trainer Waldemar Hickst, Pferdeführer Radek Hennig, Sonja Wewering und Besitzer Manfred Ostermann (von links) nach dem Sieg im 61. Preis von Europa. ©galoppfoto - Sandra Scherning

INDIA

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



MEHR RENNINFOS

KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO



## Pedigree der Woche - präsentiert von WEATHERBYS

In Zusammenarbeit mit dem **STALLION BOOK** - Weltweit die Nummer eins der Stallions Guides

### iPEDIGREE for INDIA (GER)

<b>INDIA (GER)</b> (Bay mare 2018)	Sire: <b>ADLERFLUG (GER)</b> (Chesnut 2004)	In The Wings (Bay 1986)	Sadler's Wells (USA)	
		Aiyana (GER) (Bay 1993)	High Hawk	
			Last Tycoon	
	Dam: <b>IVORY COAST (FR)</b> (Bay 2001)			Alya (GER)
		Peintre Celebre (USA) (Chesnut 1994)		Nureyev (USA)
		Land of Ivory (USA) (Bay 1983)		Peinture Bleue (USA)
			The Minstrel (CAN)	
			Ivory Wand (USA)	

**INDIA (GER), Champion older mare in Germany in 2022, (113), won 8 races (9f.-12f.)** in France and Germany from 3 to 5 years, 2023 and £280,619 including Preis von Europa, Cologne, **Gr.1**, Prix Allez France, ParisLongchamp, **Gr.3**, Furstenberg-Rennen, Berlin-Hoppegarten, **Gr.3**, Grosser Preis der Stadt Magdeburg, Magdeburg, **Gr.3**, Waldpfad-Trophy, Hannover, **Gr.3**, Grosser Preis von Hannover 96, Hannover, **L.** and Grosser Preis der Sparkasse Dortmund, Dortmund, **L.**, placed 7

times including second in T von Zastrow Stutenpreis, Baden-Baden, **Gr.2**, Furstenberg-Rennen, Berlin-Hoppegarten, **Gr.3** and Preis der Deutschen Einheit, Berlin-Hoppegarten, **Gr.3** and third in Prix Corrida, Saint-Cloud, **Gr.2** and BMW Preis, Dusseldorf, **L.**, (*W. Hickst*).

### 1st Dam

IVORY COAST (FR), unraced; dam of **7 winners**:

**INDIA (GER)**, see above.

**IVORY LAND (FR)** (2007 c. by Lando (GER)), (**FR 115**), **won** 9 races (**7f.-15f.**) in France from 2 to 5 years and £321,134 including Prix Vicomtesse Vigier, Longchamp, **Gr.2**, Prix d'Hedouville, Longchamp, **Gr.3**, Qatar Prix Gladiateur, Longchamp, **Gr.3**, Gd. Criterium de Bordeaux P.de Sauternes, Bordeaux Le Bouscat, **L.**, G. P. de Clairefontaine - Yves Lalleman, Clairefontaine, **L.**, Prix Lord Seymour, Longchamp, **L.** and Prix Right Royal, Saint-Cloud, **L.**, placed 6 times including second in Qatar Prix Chaudenay, Longchamp, **Gr.2** and third in Prix du Conseil de Paris, Longchamp, **Gr.2**, Prix Noailles, Longchamp, **Gr.2** and Prix Hocquart, Longchamp, **Gr.2**, (*A. de Royer Dupre*); sire.

**MULTICOLOR (FR)** (2012 c. by Lope de Vega (IRE)), (**FR 88**), **won** 6 races (**5f.-8f.**) in France to 6 years and £94,552 and placed 20 times.

**SHEPTON MALLET (FR)** (2005 f. by Ocean of Wisdom (USA)), (**FR 70**), **won** 4 races (**7f.-9f.**) in France at 3 and 4 years and £49,094 and placed 12 times; dam of a winner.

**ZVETKA (IRE)**, (**ITY 88**), 3 races (**7f.-8f.**) in France at 2 and 3 years and £39,466 and placed 8 times.

**INTENSO (GER)** (2014 c. by Lando (GER)), (**GER 67**), **won** 3 races (**6f.-7f.**) in Germany at 4 and 5 years and £14,766 and placed 6 times.

**IVORY PEARL (FR)** (2008 f. by Muhtathir (GB)), (**FR 85**), **won** 2 races (**11f.**) in France at 3 years and £15,776 and placed once; dam of a winner.

**IVORY SPRING (FR)**, **€40,000 yearling Arqana Deauville October Yearlings 2020 - Oceanic BS Inc**, (**FR 95**), 2 races (**5f.-7f.**) in France at 2 and 3 years, 2022 and £54,594 and placed 6 times.

**MOUMINA (FR)** (2006 f. by Lando (GER)), (**FR 74**), **won** 1 race (**9f.**) in France at 3 years and £18,484 and placed twice.

**Ivory Style (GB)** (2010 f. by Desert Style (IRE)), unraced; dam of 3 winners.

**Over Reacted (FR)** (2015 f. by Planteur (IRE)), **€120,000 mare Arqana December Breeding Stock Sale 2018 - MAB Agency**, (**FR 102**), 1 race (**5f.**) in France at 2 years and £32,941, placed twice including third in Prix d'Arenberg, Chantilly, **Gr.3**; dam of **OVER WINS (FR)**, **€25,000 yearling Arqana Deauville v2 Yearling Sale 2021 - Vendor**, 2 races (**7f.**) in France at 2 years, 2022 and £18,908.

**Anna Karenine (FR)** (2020 f. by Toronado (IRE)), **€140,000 yearling Arqana Deauville v2 Yearling Sale 2021 - Mandore/T Bernereau**, (**FR 98**), 2 races (**5f.-6f.**) in France at 2 years, 2022 and £32,816, placed once second in Criterium du Bequet, Tarbes, **L.**

**Ivory Choice (FR)** (2014 f. by Choisir (AUS)), (**FR 94**), 1 race (**5f.**) in France at 2 years and £28,786, placed 4 times including second in Prix de la Vallee d'Auge, Deauville, **L.** and third in Prix des Reves d'Or, Vichy, **L.**

**Ivola (IRE)** (2015 f. by Scalo (GB)), unraced; dam of.

**Ihoa (FR)**, **€37,000 yearling Arqana Deauville September Yearling Sale 2022 - Chauvigny Global Equine**, placed 4 times in France at 2 years, 2023 and £15,177.

She also has a 4-y-o filly by Neatico (GER).

### 2nd Dam

**Land of Ivory (USA)**, **won** 3 races at 2 and 3 years, placed 8 times second in Ben Marshall Stakes, Newmarket, **L.** third in Sheraton Park Tower Lupe Stakes, Goodwood, **L.** and Premio Allevamento, Rome, **L.** and fourth in Prix Cleopatre, Saint-Cloud, **Gr.3**, (*I. A. Balding*); dam of **7 winners**:

**HEART OF DARKNESS (GB)** (1988 c. by Glint of Gold), (**108**), **won** 4 races at 2 and 4 years and £131,941 including Guinness Peat Aviation National Stakes, Curragh, **Gr.1** and Washington Singer Stakes, Newbury, **L.**, placed second in Baring International Darley Stakes, Newmarket, **L.** and James Seymour Stakes, Newmarket, **L.**, (*I. A. Balding*); sire.

**GHANA (IRE)**, (**FR 75**), **won** 1 race in France at 3 years and placed twice; dam of winners.

**Akua'ba (IRE)**, (**IRE 105**), 2 races at 3 and 4 years and £60,292, placed second in Glencairn Stakes, Leopardstown, **L.** and third in Irish Stall Farms EBF Sweet Mimosa Stakes, Curragh, **L.**, (*J. S. Bolger*); dam of **AKUA'DA (GER)**, (**GER 94**), 2 races in Germany and £96,464 including German 1000 Guineas, Dusseldorf, **Gr.2**, **Akua'rella (GER)**, **165,000 gns. Tattersalls December Mares Sale 2020 - Farm Cove TB**, (**96**), 1 race in Germany, placed second in Hoppegartener Stutenpreis, Berlin-Hoppegarten, **L.**, (*D. Moser*); grandam of **AKUA'RIOUS (GER)**, **€50,000 yearling BBAG October Sale 2019 - Grabe**, (**GER 80**), 5 races in Germany from 3 to 5 years, 2023 and £30,102 including Hoppegartener Steher-Preis, Berlin-Hoppegarten, **L.**

**British Columbia (GB)**, (**FR 51**), placed 3 times in France at 3 years; dam of winners.

**ASAIN NEEDS BRASS (USA)**, (**88**), 2 races at 2 years and placed once (*John Best*).

**CRUMBS OF COMFORT (USA)**, **\$42,000 mare KEE NOV BRDG 18 - Venice Bloodstock, \$7,000 mare Kee Jan All Ages 2022 - Borden Farm/John McKee**, (**84**), 1 race at 2 years and placed once; also 1 race in U.S.A. at 3 years (*Luca Cuman*); dam of **AMEN KITTEN (USA)**, 4 races in U.S.A. and £151,365 including Tropical Park Derby, Calder, placed third in Hollywood Derby, Hollywood Park, **Gr.1**, **Thirtysilverpieces (USA)**, 14 races in U.S.A. and £222,285, placed third in P D J F Stakes, Indiana Grand and Sam's Town Stakes, Delta Downs, **R.**, **SANDY LANE KITTEN (USA)**, **\$30,000 FTI DEC MIX 19 - Debra Kachel**, 7 races in U.S.A. and placed 13 times; grandam of **JAMIES INHERITANCE (USA)**, **\$19,000 yearling FTK OCT YRLG 2021 - Soldi Stables, \$40,000 OBS SPR 2YO 2022 - Richard Rennie**, 3 races in Canada and U.S.A. at 3 years, 2023 and £93,578 including Century Casino Oaks, Century Mile and Washington Oaks, Emerald Downs, placed third in Seattle Stakes, Emerald Downs and Kent Stakes, Emerald Downs.

**BECKY MOSS (USA)**, (**FR 84**), placed 3 times at 2 years; also 1 race in France at 2 years and placed 3 times (*Mrs P. Brandt*); dam of **Small Frida (FR)**, (**FR 91**), 3 races in France and £62,329, placed third in Prix Ronde de Nuit, Deauville, **L.**

**Haute Volta (FR)**, unraced; dam of winners.

**SUPER MOTIVA (GB)**, (**ITY 105**), 4 races in Italy at 2 and 3 years and £59,097 including Premio Torricola, Rome, **L.** and Criterium Aretuseo, Siracusa, **L.**

**3rd Dam**

**IVORY WAND (USA)**, won 5 races in U.S.A. at 3 and 4 years including Test Stakes, Saratoga, **Gr.3**, placed 5 times including second in Spinster Stakes, Keeneland, **Gr.1** and Regret Handicap, Monmouth Park and third in Spinster Stakes, Keeneland, **Gr.1**; dam of **5 winners** including:

**GOLD AND IVORY (USA)**, **Champion 3yr old in Germany and Italy in 1984**, (124), won 6 races at home, in West Germany and Italy including G.P. del Jockey Club Coppa d'Oro, Milan, **Gr.1**, Grosser Preis von Baden, Baden-Baden, **Gr.1**, Preis von Europa, Koln, **Gr.1** and Royal Lodge Stakes, Ascot, **Gr.2**, placed second in Puma Preis Von Europa, Koln, **Gr.1**; sire. **Land of Ivory (USA)**, see above.

**Leap of The Heart (USA)**, won 5 races in U.S.A., placed second in Garden City Handicap, Belmont Park; dam of winners. FORTUNE'S CHILD (USA), 2 races in U.S.A. and placed 5 times; grandam of **DURRYMANE (USA)**, 12 races in U.S.A. including Fiesta Mile Stakes, Retama Park, **R**.

QUICK TO QUIBBLE (USA), 1 race in U.S.A. and placed 3 times; dam of **Brittons Hill (USA)**, 1 race in U.S.A., placed second in Schuylerville Stakes, Saratoga, **Gr.2** and third in Adirondack Stakes, Saratoga, **Gr.2**; grandam of **BAMBOO GAP (USA)**, 12 races in U.S.A. including Excalibur Stakes, Louisiana Downs, **Bridgecut (CAN)**, 3 races in Canada and U.S.A., placed third in Display Stakes, Woodbine, **L**.

RADIANT (USA), won 1 race in U.S.A. and placed 3 times; dam of winners.

**HOME OF THE FREE (USA)**, 9 races in U.S.A. including Knickerbocker Handicap, Aqueduct, **Gr.3**, Jaipur Stakes, Belmont Park, **Gr.3**, Laurel Dash Stakes, Laurel, **Gr.3** and Ruritania Stakes, Belmont Park, **L**., placed third in Knickerbocker Handicap, Aqueduct, **Gr.3**, Jaipur Stakes, Belmont Park, **Gr.3** and Budweiser Belmont Breeders Cup Handicap, Belmont Park, **Gr.3**.

**POOLESTA (IRE)**, (IRE 108), 7 races at home and in U.S.A. including Affectionately Handicap, Aqueduct, **Gr.3**, Interborough Breeders' Cup Handicap, Aqueduct, **Gr.3** and Belgrave Stakes, Leopardstown, **L**., placed third in Moyglare Stud Stakes, Curragh, **Gr.1**; dam of **Dragon Welds (USA)**, 5 races in Japan, placed third in Mainichi Broadcast Swan Stakes, Kyoto, **Gr.2**.

**DESERT FOX (GB)**, (IRE 114), 4 races at home and in Hong Kong including Sha Tin Trophy, Sha Tin, **L**., placed third in Budweiser Irish Derby, Curragh, **Gr.1**.

Lady Elgar (IRE), ran once in France; dam of **GRAND COUTURIER (GB)**, (118), 8 races in France and U.S.A. including Joe Hirsch Turf Classic Inv. Stakes, Belmont Park, **Gr.1**, Sword Dancer Invitational Stakes, Saratoga, **Gr.1** (twice) and Bowling Green Handicap, Belmont Park, **Gr.2**, placed third in Joe Hirsch Turf Classic Inv. Stakes, Belmont Park, **Gr.1**, Man O'War Stakes, Belmont Park, **Gr.1** and Sword Dancer Invitational Stakes, Saratoga, **Gr.1**; sire, **ALAINMAAR (FR)**, (115), 5 races including John Doyle Buckhounds Stakes, Ascot, **L**., **YAQUEEN (GB)**, \$20,000 mare **KEE NOV BRDG 18 - St. Simon Place**, \$14,000 mare **KEE NOV BRDG 2019 - Strawberry Fields Stud**, (107), 2 races including EBF Virginia Fillies Stakes, Yarmouth, **L**., **Ascription (IRE)**, (110), 3 races, placed second in Timeform Jury John of Gaunt Stakes, Haydock Park, **Gr.3**, **Murad Khan (FR)**, (103), 8 races at home and in U.S.A., placed third in San Simeon Stakes, Santa Anita, **Gr.3**, **Il Re di Nessuno (FR)**, €70,000 **Arqana Deauville Summer Mixed Sale 2018 - NBB Racing**, (84), 2 races in Italy, placed third in Premio Botticelli UAE Embassy, Rome, **L**.; grandam of **SAROOKH (USA)**, (87), 7 races at home, in Norway and Sweden including Bro Park Sprint Championship, Bro Park, **L**., **Angelus Warrior (USA)**, \$5,500 yearling **FTK OCT YRLG 2018 - Andry Blanco**, 5 races in U.S.A. from 2 to 5 years, 2022, placed second in Mystic Lake Derby, Canterbury Park, **L**.

Lady Scarlett (GB), unraced; dam of **ROSSO CORSA (GB)**, (FR 105), 4 races at home, in France and Qatar including Prix du Palais Royal-Beachcomer Hotels, Longchamp, **Gr.3**, **Sunrise Safari (IRE)**, (101), 7 races, placed third in bonusprint.com National Stakes, Sandown Park, **L**.; grandam of **SHOULDVEENARING (GB)**, £40,000 yearling **Goffs UK Premier Yearling Sale 2021 - Peter & Ross Doyle/MPR**, (113), 5 races at 2 and 3 years, 2023 including Champion 2yo Trophy, Ripon, **L**. and King Charles II Stakes, Newmarket, **L**., placed second in Haydock Park Sprint Cup, Haydock Park, **Gr.1** and Sandy Lane Stakes, Haydock Park, **Gr.2**.

Ivory Idol (USA), unraced; dam of winners.

**ANEES (USA)**, **Champion 2yr old colt in USA in 1999**, (110), 2 races in U.S.A. including Breeders' Cup Juvenile, Gulfstream Park, **Gr.1**, placed third in Norfolk Stakes, Santa Anita, **Gr.2** and San Felipe Handicap, Santa Anita, **Gr.2**; sire.

**SORCEROR (USA)**, 1 race in U.S.A., Gallery Furniture Juvenile Stakes, Houston.

Unbridled Idol (USA), placed 5 times in U.S.A.; dam of **UNICO IDOLO (ARG)**, 3 races in Argentina including Clasico Urbano de Iriondo, San Isidro, **L**., **Alseera (USA)**, \$7,000 mare **KEE NOV BRDG 18 - Chad Schumer**, agent, \$1,000 **FT AUGUST DIGITAL 2022 - Casadega Farms**, 2 races in U.S.A., placed second in Miss Golden Circle Stakes, Belmont Park; third dam of **MUNNYS GOLD (USA)**, \$92,000 foal **FTK FALL MIX 2020 - Mahoney Eden Manor**, \$300,000 yearling **FTK SUM YRLG 2021 - Robert & Lawana Low**, 1 race in U.S.A. at 3 years, 2023, Sophomore Stakes (3yof), Tampa Bay Downs, **R**., placed second in Eight Belles Stakes, Churchill Downs, **Gr.2** and third in Test Stakes, Saratoga, **Gr.1**.

Touch of Greatness (USA), unraced; dam of winners.

**ROSSINI (USA)**, **3rd top rated 2yr old in Ireland in 1999**, **Top rated 3yr old sprinter in Ireland in 2000**, (IRE 118), 3 races at home and in France including Prix Robert Papin (Omnium de 2 Ans), Maisons-Laffitte, **Gr.2** and Anglesey Stakes, Curragh, **Gr.3**, placed second in Frigidaire Champagne Stakes, Doncaster, **Gr.2**; sire.

**ELUSIVE QUALITY (USA)**, (112), 9 races in U.S.A. including Poker Stakes, Belmont Park, **Gr.3** and Jaipur Stakes, Belmont Park, **Gr.3**, placed second in King's Bishop Stakes, Saratoga, **Gr.2** and third in Tom Fool Stakes, Belmont Park, **Gr.2**; champion sire.

**Seeking Greatness (USA)**, 2 races in U.S.A., placed third in My Friend Russ Stakes, Delaware Park; sire.

Hashimiya (USA), placed once in U.A.E.; grandam of **Good Bye Charlie (USA)**, 7 races in U.S.A. at 3 and 4 years, 2023, placed second in KLAQ Handicap, Sunland Park.

Greathearted (USA), unraced; dam of **MAYBELLENE (USA)**, 3 races in U.S.A. including Sunland Park Oaks, Sunland Park, **L**., placed third in Starlet Stakes, Los Alamitos, **Gr.1**.

TurfTimes.de gibt es auch bei



Instagram



turf-times.de  
Kölner Renn-Verein 1897 e.V.

turf-times.de Ein ganz besonderer Heimsieg für Trainer Waldemar Hickst, der seinen ersten Kölner Gr. I-Sieg feiert: René Piechulek steuert im 61. Preis von Europa die Adlerflug-Tochter India in den Farben des Gestüts Ittlingen zum Erfolg. @Dr. Jens Fuchs

Zu manchen Erfolgen gehört Ausdauer, Geduld und auch der Mut, es etwas anders zu machen. Zum Beispiel eine mehrmalige Gruppe-Siegerin auch mit fünf Jahren noch im Rennstall zu lassen. Auch die Geste von Besitzer Manfred Ostermann, auf den Protest gegen die Disqualifikation im Fürstenberg-Rennen, Gr. III, in Hoppegarten und die Zurücksetzung auf den 2. Platz zu verzichten, wurde belohnt. Für den Trainer Waldemar Hickst, der so langsam an die magische Marke von 1000 Siegen anklopft (hat laut Deutscher Galopp 964 Treffer), war dieser Erfolg ein ganz besonderer. Denn nach Almerita im Preis der Diana (2006) und Zazou in Italien ist das, wenn wir richtig aufgepasst haben, sein dritter Treffer auf höchstem Turf-Parkett - und das auf seiner Heimatbahn. Der Siegreiter René Piechulek bewies einmal mehr, dass er das Gespür für das richtige Timing hat: Er hat der Adlerflug-Tochter einen perfekten Ritt beschert. Sie ist übrigens der achte individuelle Gr. I-Sieger für ihren Vater, der leider viel zu früh verstorben ist. Auch sonst war der Tag ein Erfolg: Das ideale Rennwetter, 13.000 Zuschauer, ein Heimsieg im Hauptrennen. #turf-times #koelngalopp #preisvoneuropa #pferdennsport #pferderennen #galopp #galopprennbahn #thoroughbredracing #pferdefotografie

Bearbeitet · 3 Tage

heinkrause Schön, wie René schon vor dem Ziel lacht.  
3 Tage · Gefällt 1 Mal · Antworten

Gefällt 190 Mal  
VOR 3 TAGEN

Komentieren ...

**NEW** BLOODHORSE WEATHERBYS

# GLOBAL STALLIONS

700+ STALLIONS WORLDWIDE CONTINUOUSLY  
UPDATED STALLION STATISTICS

## DOWNLOAD NOW

For any enquiries please contact: [stallionbook@weatherbys.co.uk](mailto:stallionbook@weatherbys.co.uk)

**FREE DOWNLOAD**

Download on the App Store

Download for Android



Geologist rettet sich gerade noch ins Ziel. Foto: Dr. Jens Fuchs

**Köln, 24. September**

**Dinger's Gartencenter Köln-Winterkönigin Trial** - Listenrennen, 25000 €, Für 2-jährige Stuten., Distanz: 1500m

GEOLOGIST (2020), St., v. Territories - Parknasilla v. Dutch Art, Zü.: Janis Macpherson, Bes.: Eclipse Thoroughbred Partners, Tr.: Amy Murphy, Jo.: Hollie Doyle, GAG: 90 kg • 2. Shagara (Zarak), 3. Lady Mary (Lawman), 4. Waldfrieda, 5. Irisante, 6. In the Stars  
Ka. kK-K-1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>-3<sup>1</sup>/<sub>4</sub>-3

Zeit: 1:32,07

Boden: weich

RACEBETS  
HIER ZUM  
RENNVIDEO ➤

Bereits im Führung hatte **Geologist**, bei der man bezüglich ihres Namens eigentlich einen Hengst vermutet hätte, einen sehr guten Eindruck hinterlassen, das konnte sie im Rennen dann auch umsetzen, auch wenn es am Ende doch noch knapp wurde. Immerhin war sie zuvor schon fünfmal gelaufen, sogar in Royal Ascot, sie war Dritte im Prix Six Perfections (Gr. III) in Deauville gewesen und zuletzt Zweite in einem Auktionsrennen in Newmarket. Das war in den Tattersalls Somerville Auction Stakes gewesen, auf dieser Auktion war sie vor einem Jahr auch im Ring gewesen und für 35.000gns. verkauft worden. Es war für die zum Teil erst einmal gelaufenen deutschen Stuten somit kein Beinbruch, gegen eine solche, schon deutlich geförderte Konkurrentin zu verlieren.

Geologist' Vater **Territories** (Invincible Spirit) hatten wir gerade erst bei seinem Gr. I-Sieger Re-

gional erwähnt. Er gehört im Darley-Imperium zu den nicht ständig im Fokus stehenden Hengsten, liefert aber zuverlässig Sieger ab. Die Mutter Praknasilla (Dutch Art), die nicht am Start war, hat noch einen weiteren Sieger auf der Bahn. Ein Jährlingshengst von Expert Eye brachte gerade bei Goffs in Doncaster 32.000 Pfund, ein Hengstfohlen hat Mohaather als Vater. Die zweite Mutter **Palanca** (Inchinor) hat in Ittlinger Farben den Premio Primi Passi (Gr. III) in Mailand gewonnen, das war 1999 noch für Heinz Jentzsch. Für Ittlingen hat sie in der Zucht u.a. die in Mailand auf Listenebene erfolgreiche **Prianca** (Diktat) gebracht, die Mutter wurde später abgegeben, die Linie ist in Deutschland nicht mehr aktiv.



Erfolgreich in Köln: Hollie Doyle. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sandra Scherning

📄 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**GEOLOGIST**

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



## Zweijährigen-Sieger

**Köln, 24. September**

**Preis des Porsche Taycan** - Kat. D, 10000 €, Für 2-jährige EBF-prämienberechtigte sieglose Pferde., Distanz: 1600m

WONDERFUL BOY (2021), H., v. Sea The Moon - Wonderful Görl v. Areion, Zü.: Gestüt Görlsdorf, Bes.: Thomas Jander, Tr.: Markus Klug, Jo.: Andrasch Starke, GAG: 80 kg · 2. Palladium (Gleneagles), 3. Namur Highland Reel), 4. Akano, reiterlos: Kapparis Kid  
Si. 1/2-12-1 1/2

Zeit: 1:38,37

Boden: weich

RACEBETS  
HIER ZUM  
RENNVIDEO >

**BBAG**

BBAG-Herbstauktion 2022

61.000



Wonderful Boy setzt sich sicher gegen Palladium durch.  
Foto: Dr. Jens Fuchs

Exakt dieses Maidenrennen hatte vor zehn Jahren **Sea the Moon** (Sea the Stars) gewonnen, der Vater von **Wonderful Boy**. Ob dieser in die ziemlich großen Fußstapfen seines Vaters treten kann, wird die Zukunft zeigen, verkehrt ist er in keinem Fall. Er stand im vergangenen Sommer im Katalog

der BBAG-Jährlingsauktion, konnte jedoch nicht in den Ring kommen. Stattdessen erschien er im Herbst, wo er eines der herausragenden Angebote war und für 61.000 Euro von Thomas Jander gekauft wurde. Ob er im Preis des Winterfavoriten (Gr. III) aufgeboden wird, dürfte kurzfristig entschieden werden, in Betracht kämen im November auch noch das BBAG-Auktionsrennen in München oder das Ratibor-Rennen (Gr. III).

Seine Mutter **Wonderful Görl** (Areion) stammt zwar aus Görlsdorfer Zucht, doch lief sie in anderen Farben, war zweijährig Zweite auf Listenebene in Hannover und wurde vierjährig bei der BBAG für 22.000 Euro von den Züchtern zurückgekauft. Wonderful Boy ist ihr bislang einziger lebender Nachkomme, dieses Jahr wurde sie von Gleneagles gedeckt. Ihr Bruder Wonderful Moon (Sea the Moon) hat das Union-Rennen (Gr. II) gewonnen, dazu drei Gr. III-Rennen in Hannover, Köln und Krefeld. Als Deckhengst steht er im Haras Rosieres aux Salines in Frankreich, wo er dieses Jahr immerhin 51 Stuten gedeckt hat. Ein weiterer Bruder ist der Auktionsrennen-Sieger Wonderful Eagle (Adlerflug), der sich gerade anschickt, eine Karriere als besserer Hürdler in England zu machen. Für die Trainergemeinschaft Hobbs/White ist er bei zwei Starts noch ungeschlagen. Die nächste Mutter Wonderful Filly (Lomitas) ist eine Schwester der Prix Chloe (Gr. III)-Siegerin Wunder (Adlerflug).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### WONDERFUL BOY

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



### MEHR RENNINFOS

KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO



## IMPRESSUM

### Turf-Times – der Newsletter

Herausgeber und inhaltlich verantwortlich:

Daniel Delius

Dreherstraße 14

40625 Düsseldorf

Tel. 0171 – 34 26 048

E-Mail: [info@turf-times.de](mailto:info@turf-times.de)

### Anzeigen und Postadresse:

Turf-Times

Schönaustraße 27

40625 Düsseldorf

Tel. 0211 – 965 34 16

E-Mail: [info@turf-times.de](mailto:info@turf-times.de)

Erscheinungsweise: wöchentlich

Es gilt die **Anzeigenpreisliste** Nr. 2 (01.01.2018)

### Turf-Times online

Web [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

Facebook [www.facebook.com/turftimes](https://www.facebook.com/turftimes)

Instagram [www.instagram.com/turftimes.de](https://www.instagram.com/turftimes.de)

Verantwortlich:

Dequia Media

Frauke Delius, Schönaustraße 27, 40625 Düsseldorf

Tel. 0171 – 34 24 021

E-Mail: [info@turf-times.de](mailto:info@turf-times.de)

## Dreijährigen-Sieger

**Dresden, 23. September**

**Preis des Hansel Garten und Landschaftsbau** - Kat. D, 7000 €, Für 3-jährige sieglose Pferde., Distanz: 2000m

MY LADY DABANDY (2020), St., v. Flamingo Fantasy - Merci beaucoup v. Bertolini, Zü.: Gestüt Trona, Bes.: Stallschwalbe, Tr.: Marco Angermann, GAG: 67 kg  
2. Nordcorona (Protectionist), 3. Gesa (Dschingis Secret), 4. Azamastam, 5. Emeraldal, 6. Kulumi, 7. Corbin, 8. Emilio, 9. Philomena, 10. Don Drescheur

Si. 1 1/2 - 1 1/2 - 2 1/4 - 5 - 2 - K - 12 - 1 1/2 - 3 1/4

Zeit: 2:07,70 • Boden: gut

RACEBETS  
HIER ZUM  
RENNVIDEO >



My Lady Dabandy gewinnt vor vollem Haus. [www.galopp-foto.de](http://www.galopp-foto.de)

So ganz verkehrt waren die bisherigen Leistungen von **My Lady Dabandy** nicht gewesen, so dass die relativ hohe Quote schon überraschen musste. Schließlich hatte sie im Juli in Mülheim einen soliden zweiten Platz belegt und war danach auch in Baden-Baden ordentlich gelaufen. Das Handicap wird ihr künftiges Betätigungsfeld sein.

Sie stammt aus dem letzten Jahrgang von **Flamingo Fantasy**, vier Nachkommen sind im Jahrgang 2020 registriert, der im Gestüt Trona gezeugt wurde. Der Hengst hat sicher bei seinen Stationen nicht immer die Chancen bekommen, die er verdient gehabt hätte, doch hat er mit Petit Marin immerhin einen Gruppensieger gebracht. Die Mutter **Merci beaucoup** (Bertolini) hat dreijährig über 1400 Meter gewonnen. Sechs Sieger hat sie jetzt auf der Bahn, darunter ordentliche Handicapper wie Moon Power (Wiesenpfad), Maya (Campanologist) und Mangan (Wiesenpfad). Im Jährlingsalter ist More Peace (Wiesenpfad). Die dritte Mutter ist die Listsiegerin Monamira (Kashmir), die zahlreiche erstklassige Nachkommen in mehreren Generationen hat.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**Köln, 24. September**

**Juwelier Rüschenbeck-Rennen** - Kat. D, 7000 €, Für 3-jährige sieglose Pferde., Distanz: 2200m  
LUCANAS (2020), H., v. Justify - La Saldana v. Fastnet Rock, Zü. u. Bes.: Gestüt Fährhof, Tr.: Peter Schiergen, Jo.: René Piechulek, GAG: 71 kg,

2. Tiara Hilleshage (Adlerflug), 3. Flying Sonya (Ivanhowe), 4. Ohcorona, 5. Electric Pearl, 6. Vilaflor, 7. Mehrdad, 8. Pericolo

Si. 3/4 - 1/2 - 4 - 2 1/2 - 4 - 4 1/2 - 3  
Zeit: 2:23,62 • Boden: weich

RACEBETS  
HIER ZUM  
RENNVIDEO >



Lucanas kommt trotz Pause leicht zum Erfolg. Foto: Dr. Jens Fuchs

Es ist eine herausragende Abstammung, die **Lucanas** vorzuweisen hat. Sein Vater **Justify** (Scat Daddy) hat 2018 die Triple Crown in den USA gewonnen. Für 100.000 Dollar steht er im Ashford Stud von Coolmore in Kentucky, im Sommer shuttelt er nach Australien. Sein erster Jahrgang ist dreijährig, zwölf Gr.-Sieger hat er bisher in beiden Hemisphären gebracht, wobei es eine ganze Reihe von besseren Pferden in Europa gibt. In Frankreich hat er aktuell die schnelle Zweijährige Ramatuelle auf der Bahn, sie hat den Prix Robert Papin (Gr. II) gewonnen.

Die Mutter **La Saldana** (Fastnet Rock) hat das Karin Baronin von Ullmann Schwarzgold-Rennen (Gr. III) gewonnen. Sie ist dann in die USA gegangen, wo sie allerdings nicht mehr an den Start gekommen ist. Ihr Erstling hat dort zwei Rennen gewonnen. Ein Jährlingshengst hat Kingman als Vater, ein Hengstfohlen Palace Pier. Dieses Jahr stand sie auf der Liste von Zarak. La Saldana ist Schwester von acht Siegern aus einer Halbschwester von Lomitas (NIniski).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**LUCANAS**

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



# Kaufen Sie die Stars von Morgen!



[www.bb-ag-sales.de](http://www.bb-ag-sales.de)

## Fantastic Moon

Sieger IDEE 154. Deutsches Derby, Gr.1



## Muskoka

Sieger 165. Henkelpreis der Diana, Gr.1

**Sales & Racing Festival:**

**13. und 14. Oktober 2023**

**Freitag Lot 1 - 120, Samstag Lot 121 - 297**

## AUKTIONSNEWS

## Orby Sale: Zweimal sechsstellig und leichtes Plus



Diese Frankel-Stute ersteigerte Coolmore. Foto: Goffs

Irlands wichtigste Auktion ist die von Goffs in den Kildare Paddocks durchgeführte Jährlingsauktion, die unter dem Namen Orby Sale zur Wochenmitte mit "Book 1" an zwei Tagen durchgeführt wurde. Alle großen Namen der Branche waren vor Ort und das Ergebnis drückte den derzeit sehr soliden Trend auf dem Markt aus. Von den 497 vorgestellten Jährlingen wurden 433 bei einer sehr guten Verkaufsrate für 53,6 Millionen Euro verkauft. Der Schnitt pro Zuschlag lag bei 123.893 Euro und damit um zwei Prozent über dem Vorjahreswert. So zeigte man sich in der Kommandozentrale des Unternehmens auch höchst zufrieden. Goffs hat aktuell auch die einige Jahre zu den Akten gelegten Auktionsrennen wieder belebt, am vergangenen Wochenende etwa wurde auf dem Curragh die Goffs Million gelaufen.

Zweimal wurde es am Mittwoch, dem zweiten Tag von "Book 1" sechsstellig. nicht unerwartet bei Stuten. Coolmore musste tief in die Tasche greifen, um sich für 1,85 Millionen Euro eine Stute aus der Zucht von Ben Sangster zu sichern, wobei mit Kieran Lalor der Beauftragte der Al Shir'aa Farms die Rolle des Unterbieters spielen musste. Die **Frankel**-Tochter stammt aus der Multilingual (Dansili), einer Schwester von Kingman (Invincible Spirit) aus einer großen Juddmonte-Familie. Die Mutter hat mit Tilsit (First Dedence) bereits einen Gr. II-Sieger auf der Bahn, Die zweite Mutter ist die Gr. I-Siegerin Zenda (Zamindar), eine Schwester von Oasis Dream (Green Desert). M. V. Magnier bezeichnete den Preis für eine Frankel-Tochter mit einem derartigen Pedigree als "fair".

Bis zu 1,65 Millionen Euro musste die Agentin

Amanda Skiffington gehen, um sich eine **New Bay**-Stute aus der Falling Petals (Raven's Pass) zu sichern. Angeboten vom Ballylinch Stud handelt es sich um die rechte Schwester von Saffron Beach (New Bay), erfolgreich in den Sun Chariot Stakes (Gr. I) und im Prix Rothschild (Gr. I). Fiona Carmichael war die Käuferin der vom China Horse Club gezogenen Stute.

Der teuerste Hengst war mit einem Zuschlag von 750.000 Euro am Dienstag im Ring: In den Stall von Joseph O'Brien geht ein **Sea The Stars**-Hengst, Bruder des auf drei Kontinenten in Gr. I-Rennen erfolgreichen State of Rest (Starspangledbanner), der ebenfalls im O'Brien-Stall stand. Eine Schwester ist die zweifache Gr. III-Siegerin Tranquil Lady (Australia). Über den exakten Käufer wollte sich der Trainer nicht auslassen.

### Fantastic Moon-Schwester nicht verkauft

Zu den anerkannt wagemutigen Pinhookern Europas gehört seit Jahren Philipp von Stauffenberg. 550.000 Euro wie vor einem Jahr an gleicher Stelle für einen Kingman-Hengst gibt er aber auch nicht jeden Tag aus. Knappe zwölf Monate später kam der Bruder der Gr. I-Siegerin Skitter Scatter (Scat Daddy) erneut in den Ring, Godolphin bekam für 650.000 Euro den Zuschlag. "Wir hatten schon

1. Oktober 2003 - 1. Oktober 2023

# 20 Jahre!

# DANKE

unseren **GÄSTEN** für ihre  
**GELASSENHEIT** und unseren  
**KUNDEN** für ihre **TREUE!**

Günther Schmidt & das Team von





Die New Bay-Schwester von Saffron Beach. Foto: Goffs

im vergangenen Jahr über ihn nachgedacht“, gab Godolphins Vertreter Anthony Stroud zu Protokoll, „dann aber doch noch ein Jahr gewartet. Wie er sich entwickelt hat, das hat uns gut gefallen.“ Amo Racing und David Redvers waren Unterbieter. Stauffenberg, erstmals Verkäufer bei dieser Auktion, zeigte sich anschließend philosophisch bezüglich des Preises, der weder einen Verlust noch einen gewaltigen Gewinn bedeutet.

Nicht verkauft wurde hingegen die von **Masar** stammende Schwester des Derbysiegers **Fantastic Moon** (Sea the Moon), sie blieb bei 470.000 Euro hängen. „Pl#ne gibt es mit ihr“, sagte Stauffenberg auf Anfrage, „sie sind aber noch nicht konkret.“ Eine aus eigener Zucht stammende Sottsass-Stute aus der Noelani (Nayef) gab er für 65.000 Euro an Winnie Bloodstock ab.

Godolphin hatte sich bereits am Mittwoch im hochpreisigen Bereich getummelt, als ein Franke-Hengst aus der Promised Money aus dem Yeomanstown Lot für 625.000 Euro erworben wurde. Zu den Käufern zählte einmal mehr auch der Hong Jockey Club, der vier Jährlinge für knapp 1,2 Millionen Euro ersteigerte, darunter einen Mehas-Hengst für 500.000 Euro. Von den Hengsten mit dem ersten Jahrgang im Ring schrieb **Ghaiyyath** die besten Zahlen. Sein teuerster Nachkomme im Ring war eine Stute, in deren Pedigree weiter hinten auch Millowitsch (Sehrezad) auftaucht. Sie ging für 400.000 Euro an Godolphin. Ein Hengst aus dem ersten Jahrgang von Earthlight brachte 300.000 Euro.

Die Auktion wurde am Donnerstag mit dem zweitgrößten „Book 2“ fortgesetzt.

## Keeneland schließt positiv

Nach der üblichen Marathon-Auktion über zwölf Tage ging am Samstag in Keeneland/Kentucky die größte Jährlingsauktion der Welt mit exzellenten Zahlen zu Ende. Wie immer liegen bei der September Yearling Sale die Highlights an den ersten beiden Tagen, über diese hatten wir bereits in unseren vergangenen Ausgaben berichtet. Verkauft wurden 2.754 Jährlinge, der Gesamtumsatz lag bei 394.128.900 Dollar, der dritthöchste in der Geschichte dieser Auktion. Hinzu kommen allerdings hierbei noch nicht verbuchte Nachverkäufe von 130 Pferden für knapp 14 Millionen Dollar. Der Schnitt pro Zuschlag lag bei 143.111 Dollar, womit die vorjährige Bestmarke von 142.429 Dollar knapp überboten wurde. 20,22% betrug die Rückkauftrate, ein leichtes Plus gegenüber 2022.

Dreissig Jährlinge wurden für eine Million Dollar und mehr zugeschlagen. Den Höchstpreis erzielte mit drei Millionen Dollar ein **Into Michief**-Hengst, wie überhaupt die Nachkommen des viermaligen Championvererbers erwartungsgemäß begehrt waren. 53 Söhne und Töchter von ihm wurden zu einem Schnitt von 698.019 Dollar verkauft, womit er die einschlägige Statistik deutlich anführte.

## Mauer Umsatz in Skandinavien

Zwei Jährlingsauktionen wurden in der vergangenen Woche in Skandinavien durchgeführt, wobei die dänische Version den besseren Umsatz vorweisen konnte. In beiden Fällen war die Verkaufsrate weniger erfreulich. Im dänischen York Stud, wo diesmal auktioniert wurde, fanden von 89 vorgestellten Jährlingen 48 zu einem Schnitt von 108.083 Kronen (ca. €14.480) einen neuen Besitzer. Den Höchstpreis von 520.000 Kronen zahlte Trainerin Catherine Erichsen für einen **Study of Man**-Sohn aus der einst von ihr betreuten zweifachen Listensiegerin Seaside Song (Harbour Watch). Für 500.000 Kronen ging eine Cracksmann-Stute an Trainer Bent Olsen.

Deutlich bescheidener war das Ergebnis im schwedischen Bro Park. Hier gab es bei 37 Angeboten nur 15 Zuschlüsse zu einem Schnitt von 100.333 Kronen (ca. €8.500). Ein bereits als Wallach präsentierter Sohn von Rock of Gibraltar war zum Preis von 255.000 Kronen der Salestopper. Das geringe Interesse könnte dazu führen, dass diese Auktion im kommenden Jahr nicht mehr durchgeführt wird. Die Kräfte sollen in einer einzigen skandinavischen Jährlingsauktion gebündelt werden.

## Soldier's Call toppt „Part 2“

Eine Stute des Nachwuchshengstes **Soldier's Call** war mit einem Zuschlag von 45.000 Euro der teuerste Jährling beim eintägigen "Part 2" der Tattersalls Ireland Yearling Sale in Fairyhouse, Joe Foley bekam den Zuschlag. In dessen Ballyhane Stud steht Soldier's Call. Töchter von New Bay und Blue Point erlösten 38.000 bzw. 37.000 Euro. Von 232 angebotenen Jährlingen wurden 188 zu einem Schnitt von 8.224 Euro verkauft, vergangenes Jahr lag dieser bei einem allerdings deutlich geringeren Katalog bei 10.473 Euro.

Nachzutragen sind aus dieser Session noch zwei Zuschläge für deutsche Klientel. Alexander Bethke-Jaenicke ersteigerte für 17.000 Euro eine Sea the Moon-Stute, deren Mutter Riposte (Dansili) die Ribblesdale Stakes (Gr. II) gewonnen hat, dazu zwei Gr. II-Rennen in den USA. Sie ist Schwester des Gr. I-Siegers und Deckhengstes Powerscourt (Sadler's Wells), zudem Schwester der Mutter von Frankel (Galileo). Michael Figge erwarb über Paul Harley eine Time Test-Stute, sie kostete 2.000 Euro.

Extrem stark war das Engagement italienischer Besitzer und Trainer. Cristiana Brivio, in Pisa stationierte Trainerin, Ehefrau von Endo Botti, er-

steigerte in den Tagen von Fairyhouse 14 Jährlinge, Valfredo Valiani war in "Part 2" gleich achtmal für diverse Klienten tätig. Insgesamt wurden rund achtzig Lots nach Italien verkauft.

## Niarchos-Familie verkauft

44 Stuten aus dem Bestand der Familie Niarchos werden bei der Goffs November Breeding Stock Sale in Irland in den Ring kommen. Alan Cooper, der Racing Manager der Familie, betonte jedoch, dass es sich keineswegs um eine Bestandsauflösung handeln würde, sondern nur um eine Verkleinerung der Herde. Allerdings werden einige Kronjuwelen wie die Irish 1000 Guineas (Gr. I)-Siegerin **Alpha Centauri** (Mastercraftsman) und die Coronation Stakes (Gr. I)-Siegerin **Alpine Star** (Sea the Moon) zur Auktion kommen, zudem Gruppe-Siegerinnen, die von Spitzhengsten wie Dubawi, Frankel, No Nay Never und Wootton Bassett tragend sind.

Das Unternehmen, das unter dem Label Flaxman Holdings läuft, wird weiter einen, wenn auch reduzierten Rennstall unterhalten. Weitere Verkäufe sind in den kommenden Monaten bei Tattersalls und bei Arqana geplant.



ARQANA

# OKTOBER JÄHRLINGSAUKTION



St James's Palace Stakes (Gr.1)



Coral-Eclipse (Gr.1)



Sussex Stakes (Gr.1)



Irish 2,000 Guineas (Gr.1)

**5 Tage Auktion, 3 Sessionen, 731 Jährlinge**

Teil 1: Montag, 17.  
Teil 2: Mittwoch 18., und Donnerstag 19. Oktober  
Teil 3: Freitag, 20. und Samstag, 21. Oktober

**17. bis 21. Oktober  
DEAUVILLE**

 **SCHAUEN SIE SICH DEN KATALOG AN!**

Beatrix Mülhens Klemm  
bmk@equine-consult.com - (+49) 176 32 70 16 53  
[www.arqana.com](http://www.arqana.com)

© Scooplyga - Racingfotos



# BUY FROM THE BEST

**7 DER RÖTTGENER BBAG 2020 & 2021 ANGEBOTE ERREICHTEN BLACK TYPE!**  
**ARDAKAN** Gr.2 **ASSISTENT** Gr.2, Gr.1p **WELL DISPOSED** Gr.3, Gr.1p  
**KASSADA** Gr.3, Gr.1p **ARIOLO** Gr.3p **BÄRBELCHEN** Gr.3p **DERIDA** L.

## JÄHRLINGS-ANGEBOT ZUR BBAG-HERBSTAUKTION 2023:

<b>DEPRO</b> 2022 Hengst	<b>Protectionist – Desabina</b> (Big Shuffle) Halbbruder zu DESSAU, DARIA und DAMOUR aus einer Listen-Siegerin	Jährling
<b>DISTOR</b> 2022 Hengst	<b>Too Darn Hot – Diatribe</b> (Tertullian) Halbbruder zu DEGAS, DIADORA und DINA	Jährling
<b>DORINO</b> 2022 Hengst	<b>Reliable Man – Diajaka</b> (Kamsin) Erstes Fohlen einer Stakes-platzierten Schwester zu DIATRIBE, DIAPHORA	Jährling
<b>N.N.</b> 2022 Stute	<b>Waldpfad – Gemma Blu</b> (Mastercraftsman) Erstes Fohlen einer Vertreterin der Linie von GRIMPOLA	Jährling
<b>KAJINSKY</b> 2022 Hengst	<b>Millowitsch – Kathleen Frances</b> (Sakhee) <i>Agent</i> Bruder zur frischen Siegerin KALIA, Top-Familie von JEUNE	Jährling
<b>KOLUMBAN</b> 2022 Hengst	<b>Best Solution – Kastila</b> (Sternkönig) Halbbruder zu KASPAR und KASALLA, der Mutter von KASSADA	Jährling
<b>LA SPORTIVA</b> 2022 Stute	<b>Reliable Man – Salsanara</b> (Kingsalsa) <i>Agent</i> Aus der Mutterlinie der Top-Vererber LORD OF ENGLAND und LOMITAS	Jährling
<b>WALKOVER</b> 2022 Hengst	<b>Lord of England – Wackere</b> (Campanologist) Aus einer Vollschwester zu WALSINGHAM, Top-Familie von ALENQUER	Jährling
<b>WALZER</b> 2022 Hengst	<b>Almanzor – Well Spoken</b> (Soldier Hollow) Aus Champion-2jährigen Gruppensiegerin, Linie von WINDSTOSS, WELTSTAR	Jährling
<b>WILBERT</b> 2022 Hengst	<b>Belardo - Wilddrossel</b> (Dalakhani) Aus einer gruppeplatzierten Halbschwester zu WILD COCO und WELTMACHT	Jährling

## MUTTERSTUTEN-ANGEBOT ZUR BBAG-HERBSTAUKTION 2023:

<b>DERIYANA</b>	<b>Oasis Dream – Deremah</b> (More Than Ready) Aus der Stakes-platzierten DEREMAH, Familie von ALMANZOR	Mutterstute
<b>DIAJAKA</b> <i>trgd. v. Millowitsch (15.04.)</i>	<b>Kamsin – Diacada</b> (Cadeaux Generaux) Stakes-platzierte Schwester zu DIATRIBE, DAKTANI und DIAPHORA	Mutterstute
<b>EMPATHIE</b>	<b>Holy Roman Emperor – Eloge</b> (Galileo) Schwester zu Enzian (BBAG 160.000 Euro Verkauf) aus einer ENORA-Tochter	Mutterstute
<b>EUPHORIE</b> <i>trgd. v. Intello (15.03.)</i>	<b>Protectionist – Elora</b> (Alkalde) Siegerin, Schwester zu EMPORA, ENISSA, EL LOCO, ELORA PRINCESS	Mutterstute
<b>GEMMAN BLU</b>	<b>Mastercraftsman – Goiania</b> (Oasis Dream) Siegreiche Vertreterin der GRIMPOLA-Linie aus einer Listen-Siegerin	Mutterstute
<b>WELL PROTECTED</b> <i>trgd. v. Millowitsch (20.02.)</i>	<b>Protectionist – Weichsel</b> (Soldier Hollow) Aus der starken Familie der Derby-Sieger WELTSTAR und WINDSTOSS	Mutterstute
<b>WELL SPOKEN</b> <i>trgd. v. Windstoß (07.03.)</i>	<b>Soldier Hollow – Well American</b> (Bertrando) Champion-2jährige aus der Linie der Derby-Sieger WELTSTAR, WINDSTOSS	Mutterstute

Sie finden uns in Hof A 83 Frank Dorff Tel.: 0160 58 58 964 [www.gestuet-roettgen.de](http://www.gestuet-roettgen.de)

**IRT**  
Your horse.  
Our passion.

**Turf International  
is presented by IRT**

click here to visit [www.irt.com](http://www.irt.com)

### Curragh, 23. September

**Beresford Stakes - Gruppe II, 120000 €, 2 jährige Pferde, Distanz: 1600m**

DEEPONE (2021), H., v. Study of Man - Avyanna v. Galileo, Bes.: Vimal Khosla, Zü.: Andreas Bezzola, Tr.: Paddy Twomey, Jo.: William J. Lee

2. Chief Little Rock (Galileo), 3. Grosvenor Square (Galileo), 4. Navy Seal, 5. Stromberg, 6. Ozark Daze 1 3/4, kK, 1 1/2, kK, 16 • Zeit: 1:41,42

Boden: nachgiebig bis weich

» [Klick zum Video](#)



Study of Man. Foto: Lanwades

Die Beresford Stakes waren in den vergangenen Jahren stets eine Domäne von Trainer **Aidan O'Brien** gewesen. Erstaunliche 21mal konnte er dieses Zweijährigen-Rennen gewinnen, elfmal in Folge zwischen 2011 und 2021, wobei sich zahllose spätere Deckhengste in die Siegerliste eingetragen, so auch der in **Etzean** stehende **Japan** (Galileo). In vergangenen Jahr wurde die Serie allerdings unterbrochen und auch in diesem Jahr war ein anderer Trainer vorne. **Paddy Twomey** betreut den Sieger **Deepone**, der seine Karriere mit Siegen in Leopardstown und Killarney begonnen hat, dann Zweiter auf Listenebene und Vierter in den Juvenile Stakes (Gr. II) war. Sein Trainer hält ihn langfristig für einen Steher, doch könnten erst einmal die 2000 Guineas (Gr. I) im kommenden Jahr angepeilt werden. Als Fohlen hatte er bei Tattersals 31.000gns. gekostet, der Preis wurde dann als Jährling auf 62.000gns. verdoppelt.

Er ist der erste Gruppe-Sieger für seinen Vater **Study of Man** (Deep Impact), Sieger im Prix du Jockey Club (Gr. I), Deckhengst im Lanwades Stud nahe Newmarket, wo man den Erfolg in Irland natürlich erfreut aufgenommen hat. Study of Man hat in seinem ersten Jahrgang 55 Nachkommen,

von denen bisher fünf gewonnen haben. Darunter ist der von **Fährhof** gezogene **Ghorgan**, in den **Darius Racing**-Farben gerade im BBAG-Auktionsrennen in Düsseldorf erfolgreich.

Die Mutter **Avyanna** (Galileo) ist nicht gelaufen. Mit dem jetzt vier Jahre alten Avya d'Or (Galileo) hat sie bereits einen Gr.-Sieger auf der Bahn, er hat im chilenischen Valparaiso auf Gr. III-Ebene gewonnen. Ein **Bodemeister**-Sohn war in den USA erfolgreich. Nach Deepone kamen Hengste von **Bated Breath** und **Expert Eye**. Die zweite Mutter ist die Yorkshire Oaks (Gr. I)- und Prix Vermeille (Gr. I)-Siegerin My Emma (Marju), die vier Blacktype-Nachkommen hat, darunter die Listensiegerin **Moments of Joy** (Darshaan). Mutter des mehrfachen Gr.-Siegers **Mizzou** (Galileo), zweite Mutter des National Stakes (Gr. I)-Siegers **Al Riffa** (Wootton Bassett). My Emma ist Schwester von Classic Cliche (Salse), erfolgreich im Ascot Gold Cup (Gr. I) und im Doncaster St. Leger (Gr. I).

» [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Ayr, 23. September

**Firth of Clyde Stakes - Gruppe III, 45000 €, 2 jährige Stuten, Distanz: 1200m**

PRIME ART (2021), St., v. Churchill - Mona Lisa's Smile v. War Front, Bes.: Kevin Doyle, Mrs J Magnier, Mrs David Nagle, Zü.: Barronstown Stud, Tr.: John P. Murtagh, Jo.: Ben Curtis

2. Great Generation (Holy Roman Emperor), 3. Navassa Island (Territories), 4. Pretty Crystal, 5. Raqiya, 6. Exponista, 7. Dorothy Lawrence, 8. Bellarchi, 9. Imperiality • 1 3/4, H, kK, 1/2, 3/4, K, 1 1/4, 5 1/2

Zeit: 1:11,51 • Boden: gut bis weich



Die aus Irland angereiste Prime Art kommt in Schottland zu ihrem ersten Gruppe-Sieg. Foto: courtesy by Coolmore

Aus dem Stall von Ex-Jockey **Johnny Murtagh** war **Prime Art** nach Schottland gereist, wo sie bei ihrem vierten Start ihre bisher beste Leistung zeigte. Nach zwei vierten Plätzen hatte sie zuletzt in Naas über 1200 Meter gewinnen können. Die **Churchill**-Stute, die als Jährling bei Goffs immerhin 110.000 Euro kostete, ist der Erstling

der zweijährig über 1600 Meter siegreichen **Mona Lisa's Smile** (War Front). Diese ist Schwester von sechs Blacktype-Pferden, darunter der Prix Jean-Luc Lagardere (Gr. I)-Sieger Horatio Nelson (Danehill), der Criterium International (Gr. I)-Sieger **Van Gogh** (American Pharoah), die Gr. II-Sieger **Viscount Nelson** (Giant's Causeway) und **Kitty Matcham** (Rock of Gibraltar) und der Gr. III-Sieger Point Piper (Giant's Causeway). Die zweite Mutter **Imagine** (Sadler's Wells) hat die Irish 1000 Guineas (Gr. I) und die Epsom Oaks (Gr. I) gewonnen. Ihr Bruder ist der Epsom Derby (Gr. I)-Sieger **Generous** (Caerleon). Prime Art ist Schwester eines Stutfohlen von **Wootton Bassett**.

👉 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Newbury, 23. September

**World Trophy** - Gruppe III, 79000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1050m

**THUNDERBEAR** (2020), W., v. Kodi Bear - Speronella v. Raven's Pass, Bes.: William Armitage & Jwd Partnership, Zü.: Killarkin Stud, Tr.: Jack W. Davison, Jo.: Sean Levey • 2. Nymphadora (Now Nay Never), 3. Sense of Duty (Showcasing), 4. Designer, 5. Raasel H, 2, H, 14 • Zeit: 1:04,02 • Boden: schwer

Mit dem in Irland trainierten **Thunderbear** holte sich der letzte Außenseiter diesen übersichtlich besetzten Sprint, denn bei seinen bisherigen Blacktype-Starts konnte er sich nicht einmal unter den ersten drei platzieren. Sein Vater **Kodi Bear** (Kodiac) war ein sehr guter Meiler, er hat u.a. die Celebration Mile (Gr. II) gewonnen. Für 15.000 Euro steht er im Rathbarry Stud in Irland. Das ist schon ein hoher Tarif, denn Thunderbear ist sein erst zweiter Gruppe-Sieger, sechs Nachkommen haben Listenrennen gewonnen. Kodi Bears ältester Jahrgang ist fünfjährig. Die Mutter **Speronella** (Raven's Pass) ist platziert gelaufen, sie ist Mutter von vier weiteren Siegen, ein Jährlingshengst hat **Kuroshio** als Vater. Sie ist Schwester des mehrfachen Gr.-Siegere **Move Up** (Dubawi). Die zweite Mutter **Rosinka** (Soviet Star) war Gr. III-Siegerin in den USA, ihr Bruder ist des Deckhengstes und Gr. I-Siegere King's Drama (King's Theatre).

👉 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Newbury, 23. September

**Mill Reef Stakes** - Gruppe II, 101000 €, 2 jährige Pferde, Distanz: 1200m

**ARRAY** (2021), H., v. No Nay Never - Joyeuse v. Oasis Dream, Bes. u. Zü.: Juddmonte, Tr.: Andrew Balding, Jo.: Oisin Murphy • 2. Mister Sketch (Territories), 3. Seven Questions (Kodiac), 4. Spanish Phoenix, 5. Haa-



Die prestigeträchtigen Mill Reef Stakes gehen an Juddmontes Array. Foto: courtesy by Coolmore

tem, 6. Matters Most

1/2, kK, N, 1/2, 12 • Zeit: 1:17,29 • Boden: schwer

» [Klick zum Video](#)

Erst bei seinem dritten Start hatte **Array** seine Maidenschaft abgelegt, in Newmarket über 1200 Meter, war dann Dritter in den Sirenia Stakes (Gr. III) auf dem Polytrack-Kurs in Kempton gewesen. Der erste Blacktype-Sieg war somit mit einer erneuten Steigerung verbunden. Fest umrissen sind die Pläne mit ihm noch nicht, die Meile sollte nach Meinung seines Trainers langfristig seine beste Distanz sein.

Spannend genug ist der **No Nay Never**-Sohn schon gezogen, denn seine Mutter ist eine Schwester von **Frankel** (Galileo). **Joyeuse** (Oasis Dream) selbst hat Listenrennen in Haydock und Salisbury gewonnen, war in vier Gruppe-III-Rennen platziert, so als Zweite in den Ballyogan Stakes (Gr. III) und den Summer Stakes (Gr. III). Sie ist Mutter der Coronation Stakes (Gr. I)-Dritten Jubiloso (Shamardal) und der listenplatziert gelaufenen Maximal (Galileo) und Jovial (Dubawi). Ein Jährlingshengst hat **Wootton Bassett** als Vater. Ein weiterer Bruder ist neben Frankel der Gr. I-Sieger und Deckhengst **Noble Mission** (Galileo).

👉 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)



**Curragh, 24. September**
**Weld Park Stakes - Gruppe III, 55000 €, 2 jährige Stuten, Distanz: 1400m**

CAUGHT U LOOKING (2021), St., v. Harzand - Wild Mix v. Mastercraftsman, Bes.: Anthony F. O'Callaghan & Sabina Kelly, Zü.: Kelly Equine Services, Tr.: Noel Meade, Jo.: Ben Coen

2. Sakti (Caravaggio), 3. Brilliant (Gleneagles), 4. Dollerina, 5. Settlement, 6. Content, 7. Peggy O'Neil

1/2, H, 2 3/4, 3 1/2, 2, 4 1/4

Zeit: 1:30,33 • Boden: weich

Im vergangenen Herbst ist **Harzand** (Sea the Stars), Sieger u.a. im Epsom Derby (Gr. I) und im Irish Derby (Gr. I), nach sechs Jahren als Deckhengst im Gilltown Stud des Aga Khan in Irland, an das Kilbarry Lodge Stud verkauft worden. Dort soll er sich vornehmlich in der Zucht von Hindernispferden betätigen. Ein Gruppe III-Sieger in Schweden, das war eine doch etwas magere Bilanz, auch wenn er 2022 immerhin noch 62 Stuten gedeckt hatte.

Jetzt ist mit **Caught U Looking** noch eine weitere Gruppe-Siegerin hinzu gekommen, nicht überraschend bei ihrem dritten Start, denn zuvor hatte sie in Leopardstown 17 Gegner souverän hinter sich gelassen. 27.000 Euro hatte sie bei Goffs als Jährling gekostet. Ihre Mutter **Wild Mix** (Mastercraftsman), deren Erstling sie ist, war nicht am Start, sie hat noch eine Jährlingsstute von **Inns of Court** und ein Hengstfohlen von **Supremacy**. Wild Mix ist Schwester von zwei Gr. III-Sieger, **Double or Bubble** (Exceed and Excel) und **Mix and Mingle** (Exceed and Excel). Die zweite Mutter ist Schwester von **High Accolade** (Mark of Esteem), der drei Gr.-Rennen gewonnen hat und Zweiter im Rheinland-Pokal (Gr. I) war.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**CAUGHT U LOOKING**

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES


**Curragh, 24. September**
**Renaissance Stakes - Gruppe III, 50000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1200m**

GO ATHLETICO (2018), W., v. Goken - Byburg v. Sargeburg, Bes.: Tean Valor & Shamrock Thoroughbreds, Tr.: Adrian McGuinness, Jo.: Ronan Whelan

2. Big Gossey (Gutaifan), 3. Aesop's Fables (No Nay Never), 4. Ocean Quest, 5. Clever and Cool, 6. Shartash, 7. Wodao, 8. Twilight Jet, 9. Pretty Rebel

1/2, 5 1/2, 1 1/2, 1/2, 5, 1 1/4, H, 6

Zeit: 1:17,20 • Boden: weich

Für immerhin 165.000 Euro hatten die jetzigen Besitzer **Go Athletico** vor einigen Monaten bei einer Online-Auktion aus dem Stall von **Andreas**

**Schütz** gekauft. Viermal ist er jetzt für seinen irischen Trainer gelaufen, gewann ein Listenrennen in Cork und war in zwei Gruppe-Rennen jeweils Zweiter. Jetzt schaffte der **Goken**-Sohn seinen zweiten Gruppe-Treffer, zweijährig hatte er, damals noch für Trainer **Philippe Decouz**, den Prix la Rochette (Gr. III) gewonnen. Er ist der zweite Nachkomme der vierfachen Siegerin **Byburg** (Sargeburg), die zuvor einen Sieger von **Galiway** gebracht hat, dreijährig ist ein siegreicher Recorder-Sohn. Sie ist Schwester von zwei Siegern aus einer **King's Best**-Tochter mit nordamerikanischem Hintergrund.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**Newmarket, 28. September**
**Tattersalls Stakes - Gruppe III, 67000 €, 2 jährige Pferde, Distanz: 1400m**

ALYANAABI (2021), H., v. Too Darn Hot - Alyamaama v. Kitten's Joy, Bes. u. Zü.: Shadwell, Tr.: Owen Burrows, Jo.: Jim Crowley

2. Boiling Point (Too Darn Hot), 3. EBen Shaddad (Calyx), 4. Military, 5. Legend of Time, 6. Inishfallen, 7. Son of Man, 8. Change for Good, 9. Zabriskie Point, 10. World of Darcy, 11. Cross the Tracks, 12. Victory Shout

kK, 2 1/4, 1/2, 3/4, 1/2, 3/4, H, 2, 2 3/4, 1, 1

Zeit: 1:24,53

Boden: gut bis fest

Zwei Nachkommen des "freshman sire" **Too Darn Hot** machten die Sache deutlich vor der Konkurrenz unter sich aus, mit dem wirklich finalen Galoppsprung kam **Alyanaabi** zum Erfolg. Der Shadwell-Hengst hatte in der entscheidenden Phase lange keine freie Passage, zog aber am Ende noch einmal groß an und fing den Roger Varian-Schützling Boiling Point gerade noch ab. Er hatte erfolgreich in Salisbury debütiert, scheiterte dann in einem Listenrennen in Ascot am Rennverlauf.

Er stammt aus einer großen Shadwell-Familie. Die Mutter ist nicht gelaufen, Alyanaabi ist ihr bisher einziger Sieger. Sie ist Schwester der Coronation Stakes (Gr. I) und 1000 Guineas (Gr. I)-Siegerin **Ghanaati** (Giant's Causeway), selbst Gruppe-Vererberin, des Gruppe-Siegers und Deckhengstes **Mawatheeq** (Danzig) und der Oaks (Gr. I)-Dritten **Rumoush** (Rahy), die drei Blacktype-Sieger gebracht hat. Es ist die Familie der Cracks **Nashwan** (Blushing Groom), **Nayef** (Gulch) und **Unfuwain** (Northern Dancer) und auch des "Arc"-Mitfavoriten **Hukum** (Sea the Stars).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**ALYANAABI**

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



## PFERDE

## Gut honoriertes Debüt



One Look cantert in der Goffs Million. Foto: Goffs

Mit einem Preisgeld von 1,232 Millionen Euro ist die Goffs Million ein echtes finanzielles Schwergewicht in der Reihe der internationalen Auktionsrennen. Am Samstag wurde das Rennen auf dem Curragh für Zweijährige gelaufen, die im vergangenen Jahr bei der Orby Sale im Ring waren. Noch der Zehnplatzierte verdiente 6.320 Euro, 23 Pferde waren am Start und am Ende war mit One Look (Gleneagles) eine Debütantin aus dem Stall von Paddy Twomey vorne. Die auf 5:1 heruntergewettete Stute gewann unter Billy Lee souverän mit sechs Längen Vorsprung auf die heiße Favoritin Cherry Blossom (No Nay Never), die zuvor Zweite auf Gr. II-Ebene war, von Frankie Dettori für die Coolmore-Connection geritten wurde.

One Look, die 65.000 Euro kostete und einem Syndikat gehört, wird von ihrer Umgebung als 1000 Guineas (Gr. I)-Kandidatin angesehen. Sie ist Schwester eines Gr. III-Siegers in Italien aus der Familie der Gr.-Sieger I'm Your Man (Cape Cross), Perfect Hedge (Unfuwain) und Called for the Bar (Henrythenavigator). In diesem Jahr soll sie nicht mehr laufen.

## Kein königlicher Starter

Im Melbourne Cup (Gr. I) in Flemington/Australien wird es zumindest in diesem Jahr keinen königlichen Starter geben. **Desert Hero** (Sea The Stars), Dritter im Doncaster St. Leger (Gr. I), wird im Stall von Trainer William Haggas im englischen Newmarket. Der drei Jahre alte Hengst soll in die Winterpause gehen und eventuell im kommenden Jahr gezielt auf Australien vorbereitet werden.

## Heimsieg im „Jockey Club“

Einen Heimsieg gab es am Sonntag im schweizerischen Zürich-Dielsdorf im Grand Prix Jockey Club um 50.000 Franken. Nach 2475 Metern setzte sich die von Claudia Erni für den Stall Avenicum trainierte **Power and Grace** (Rajsaman) unter Tim Bürgin souverän Start-Ziel durch. Die vier Jahre alte Stute war zuvor in Iffezheim im Badener Steher-Cup (LR) auf für sie unpassendem Boden unplatziert gewesen. Zur Quote von 8,3:1 verwies sie vor 5.800 Zuschauern den erstmals in den Kräuliger-Farben antretenden Paschberger Queroyal (Churchill) auf Platz zwei, Dritter wurde der aus Ittlinger Zucht stammende Lascalo (Scalo). Ohne Chance war der von Peter Schiergen trainierte Dolomit (Mastercraftsman), der als Mitfavorit nur Letzter wurde.

## Badel gewinnt Hauptereignis



Healthy Happy ist der erste Gr.-Sieger 2023/2024 in Hong Kong. Foto: HKJC

Alexis Badel saß im Sattel von Healthy Happy (Zoustar), der am Sonntag in Sha Tin mit dem Celebration Cup (Gr. III) das erste wichtige Rennen der Saison in Hong Kong gewann. Der sieben Jahre alte Wallach aus dem Stall von Frankie Lor setzte sich in dem mit umgerechnet 505.000 Euro dotierten 1400-Meter-Rennen gegen den Favoriten Circuit Stellar (Mehmas) und The Golden Scenery (Deep Field) durch, sechs Pferde waren am Start. Seinen letzten Sieg hatte Healthy Happy, ein in Australien gezogener sieben Jahre alter Wallach, am 1. Januar 2022 errungen, damals im Challenge Cup (Gr. III) in Sha Tin.

## Australien: Moreira triumphiert



Joao Moreira ist im Sattel von Militarize erfolgreich. Foto: Magic Millions

Das Highlight in Australien waren am vergangenen Samstag die Golden Rose Stakes (Gr. I) für Dreijährige über 1400 Meter in Rosehill. Da James McDonald, Coolmores Jockey in Australien, verletzt ist, wurde Ryan Moore für den Golden Slipper (Gr. I)-Sieger Shinzo (Snitzel) eingeflogen, doch landete dieser im zwölköpfigen Feld nur auf dem neunten Platz, zeigte sich nach dem Rennen allerdings leicht lahm. Der Sieg ging an einen anderen Gastjockey, den eigentlich seit Monaten auf internationaler Abschiedstournee befindlichen Brasilianer Joao Moreira. Der gewann das mit einer Million A-Dollar dotierte Rennen auf dem von Chris Waller trainierten Militarize (Dundeel) gegen Encap (Capitalist) und Cylinder (Exceed and Excel).

Der Sieger, ein drei Jahre alter Hengst, der einer vielköpfigen Besitzergemeinschaft inklusive des China Horse Clubs gehört, hatte zuvor bereits zwei Gr. I-Rennen gewonnen. Er stammt aus einer von Godolphin in England gezogenen Dubawi-Tochter, die zweite Mutter **Satwa Queen** (Muhtathir) hat den Prix de l'Opéra (Gr. I) gewonnen, diese ist auch zweite Mutter des Dallmayr-Preis (Gr. I)-Siegers **Nations Pride** (Teofilo).

+++

Sein sechstes Gr. I-Rennen gewann der sieben Jahre alte Wallach Alligator Blood (All Too Hard) ebenfalls am Samstag in Caulfield mit den über 1800 Meter führenden Underwood Stakes (Gr. I) über 1800 Meter. Damien Oliver saß im Sattel beim insgesamt 14. Sieg des Pferdes aus der Trainingsgemeinschaft Gai Waterhouse/Adrian Bott. Das Rennen hatte Alligator Blood bereits im vergangenen Jahr gewonnen. Tuvalu (Kermadec) und Duals (Shamus Award) landeten auf den Plätzen, der einst in England trainierte Tattersalls Gold Cup (Gr. I)-Sieger **Alenquer** (Adlerflug) endete nach längerer Führung als 150:1-Außenseiter im

geschlagenen Feld. In Australien hat er sich bisher noch nicht profilieren können.

+++

Seine aktuell gute Form unterstrich der vom irischen Kildaragh Stud gezogene Waterford (Awtaad) mit einem dritten Platz in den über 1500 Meter führenden Shannon Stakes (Gr. III) in Rosehill. Zwei Wochen zuvor hatte der Schützling von Chris Waller an gleicher Stelle Rang drei in einem Gr. II-Rennen belegt. Er ist der Sohn der vom Gestüt Etzean gezogenen Wake Up (Soldier of Fortune), die vor zehn Jahren via BBAG nach Frankreich gegangen war. Mit Wicklow (Twilight Son) hat sie einen weiteren Sohn in Australien, er hat dieses Jahr dort bereits ein Listenrennen gewonnen. Wake Up ist eine Schwester der Fährhofer Mutterstute **Path Wind** (Anabaa), Listensiegerin und Zweite im Premio Lydia Tesio (Gr. I).

## Princess Zoe geht nach Japan

Die vom Gestüt Höny-Hof gezogene Gr. I-Siegerin **Princess Zoe** (Jukebox Jury) ist laut mehreren Posts auf X - vormals Twitter - als Zuchtstute nach Japan verkauft worden. Die Achtjährige hat eine ungewöhnliche Karriere hinter sich, die mit Siegen für Trainer Stefan Richter begann. Nach einem zweiten Platz in einem Ausgleich II Ende 2019 wechselte sie nach Irland, wo sie für Trainer Tony Mullins einen steilen Aufstieg hinlegte. Sie gewann 2020 den Prix du Cadran (Gr. I) über 4000 Meter in ParisLongchamp, siegte vergangenen April noch in den Sagaro Stakes (Gr. III) in Ascot. Anfang der Saison gab es drei Versuche über Hürden, wobei sie in Punchestown einmal in totem Rennen erfolgreich war.

Ihr Vater **Jukebox Jury** ist auch der Vater der Mutter von Fantastic Moon (Sea the Moon).

## Soberania-Sohn Debütsieger in Japan

Ein Sohn der Karlshofer Preis der Diana (Gr. I)-Zweiten **Soberania** (Monsoon), der zweijährige Hengst Schwarze Kugel (Kizuna), gewann am vergangenen Sonntag im japanischen Nakayama ein Rennen für Debütanten über bereits weite 2.000 Meter mit rund 46.000 Euro Siegdotierung. Schwarze Kugel, geritten von Atsuya Nishimura im Dress von G1 Racing, wurde von der Shadai Corporation der Yoshida Brüder gezogen. Die in einem privaten Deal nach Japan verkaufte Soberania, eine Enkelin der Liniengründerin Sacarina (Old Vic), ist auch Mutter des im Yayoi Sho (Gr. II) zweitplatzierten Schwarz Riese (Heart's Cry).

► **Klick zum Video** (Schwarze Kugel Nr. 7)

## STALLIONNEWS

### Protectionist wechselt nach Frankreich

Mit dem Melbourne Cup (Gr. I)-Sieger **Protectionist** (Monsun) wird ein weiterer deutscher Hengst in die Hindernispferdezucht nach Frankreich wechseln. Seit 2017 stand der Hengst aus der Zucht von Dr. Christoph Berglar, der Australian Bloodstock gehörte, im Gestüt Röttgen, seine neue Heimat ist das Haras de Toury. Protectionist ist Vater bisher u.a. der Gruppe-Sieger Amazing Grace und Lambo.

### Später Ruhm für Samum

Der einstige Derbysieger und Gr. I-Vererber **Samum** (Monsun), dessen letzter Jahrgang 2018 zur Welt kam, setzt im französischen Hindernissport immer noch Akzente. Am Samstag gewann in Auteuil der sieben Jahre alte Wallach Goa Lil (Samum) den mit 135.000 Euro dotierten Prix de Compiègne (Gr. III), ein über 3900 Meter führendes Hürdenrennen. Trainiert wird er von der Trainergemeinschaft Neil George/Amanda Zetterholm, die seit Anfang des Jahres einen Stall nahe Chantilly aufgemacht haben und seitdem von Erfolg zu Erfolg eilen. Am Samstag gewannen sie gleich drei Rennen, darunter zwei Gr.-Prüfungen. Für Goal Lil war es nach dem Prix Leon Rambaud (Gr. II) der zweite Gr.-Sieg, allerdings verletzte er sich kurz vor dem Ziel, eine längere Pause ist notwendig.

### It's Gino wechselt wieder

**It's Gino** (Perugino), dessen Deckhengst-Karriere einst im Union-Gestüt begann, wird im kommenden Jahr vom Haras de Toury in das Haras de la Barbotière wechseln. Der 20 Jahre alte Hengst hat schon zahlreiche Stationen als Deckhengst durchlaufen, ist aber ein Vater zahlreicher guter Hindernispferde in England und Frankreich. In diesem Jahr hat er sechzig Stuten gedeckt.

### Neuer Standort

Der Gr. I-Sieger **Marianafoot** (Foitstepsinthesand) wird im kommenden Jahr als Deckhengst im Haras de Faunes in Frankreich aufgestellt. Seine erste Saison hatte er im Haras de Saint-Vincent absolviert, dort deckte er 49 Stuten, was doch nicht ganz so aufregend war. Der acht Jahre alte Hengst hat 15 Rennen gewonnen, darunter 2021 den Prix Maurice de Gheest (Gr. I).

W E N N  
S I E D A S  
L E S E N  
K Ö N N E N  
D A N N  
L E S E N  
E S A U C H  
I H R E  
K U N D E N !



Jede Woche  
schicken wir Turf-Times  
an rund 4.000 Entscheider  
der internationalen  
Vollblut-Szene.

**Turf-Times**  
Daniel Delius  
Telefon: +49 (0) 171 3426048  
E-Mail: [info@turftimes.de](mailto:info@turftimes.de)



The fabulous India winning the G1 Preis von Europa. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sandra Scherning

 <p><b>GET</b> Global Equine Transport.com</p>	<p><b>The English Page is presented by GET</b> Click Here to visit <a href="http://GET.com">GET.com</a></p>
--	---

## Busy days at home and abroad

The highlight of last weekend's racing was the Group I 61. Preis von Europa in Cologne on Sunday. Over 13.000 spectators and perfect weather made a real atmosphere and the ideal setting for the Weidenpescher seasons highlight. The Group I event attracted eight starters, as Sisfahan was taken out and will go for the Prix d'Arc de Triomphe this Sunday, these included the Godolphin pair **Live your Dream** (Ifraaj) for Saeed bin Suroor and Oisin Murphy and **Siskany** (Dubawi) the better fancied of the two for Charlie Appleby and William Buick. **Trevaunance** (Muhaarar) also made the journey from Ireland for Jessica Harrington. Hollie Doyle took the mount on the filly. In a truly run race where Best of Lips set the pace, all eight runners travelled well into the straight, but it would be the two fillies who would show their male counterparts the way. Always in second place Trevaunance battled bravely with Siskany but only for the minor honors as the home trained filly **India** (Adlerflug) was always travelling the best under Rene Piechulek and she gave her trainer Waldemar Hickst the dream prize of a

Group I winner on his home track and that for one of his most important patrons Gestüt Ittlingen. For India it was a well deserved win having been demoted to second place in the stewards room last time out in Berlin in the Group III Fürstenberg Rennen and she took this step up in class in her stride. As for Jockey Rene Piechulek, what a season he is having adding this prize to the Derby and St. Leger and numerous other Group winners here at home and abroad.

A good second place for Hollie Doyle on Trevaunance in the main event but she would go one better in the Winterkönigin trial, a listed race over 1500 meters (7 1/2 f) on the Amy Murphy trained **Geologist** (Territories). Having picked herself up off the ground after a fall on the same trainers 2-year-old Kapparis Kid in the first race, she made all the running on the winner, battling hard to hold Shagara (Zarak) under Andrasch Starke and Lady Mary (Lawman) with Hugo Boutin with only a short head and a head separating all three at the post.

On Saturday in Dresden where an attendance of over 12.000 turned out on the tracks most important day, the running of the Group III Großer Preis der Landeshauptstadt Dresden. This time it was the turn of Andrasch Starke as he teamed up with English trainer Archie Watson to bring home **Roman Mist** (Holy Roman Emperor) 3/4 length winner of the 1400 meters (7f) event. The Andre-



Dresden Gr. III winner Roman Mist, Andrasch Starke on board. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)

as Wöhler trained Westminster Night (Morandi) with Eduardo Pedroza ran a game race to split the foreign runners, with Sivka Burka (Siyouni) for France 2 ¼ lengths away in third, a nose in front the Czech Republic representative Worth Choice (Worthadd).

### Group races in Düsseldorf and Berlin

The good racing continues this week with racing in Germany being staged in Mulheim on Saturday, Düsseldorf on Sunday and Berlin on Tuesday and of course all eyes will be on Paris Longchamp Saturday and Sunday where the Prix de l'Arc de Triomphe meeting takes place which will include a German team of runners with good chances.

What a weekend of Racing we have in store! Let's start on home soil. Mulheim kicks off the racing in Germany on Saturday with the feature being the Silbernes Band der Ruhr, a listed race for 3-year-old and older horses over the extreme distance of 4000 meters (2 ½ mile) making it the longest flat race in Germany. Interestingly from the 10 starters, 6 are 3-year-olds. Of the six, **Drawn to Dream** (Iquitos) is the highest rated off a mark of 92 having finished a good 4th behind Darkaniya and Kolossal in the Group II T. v. Zastrow fillies race in Baden-Baden when upped in distance to 2400 meters (1 ½ mile) last time. Reading form literally, she finished less than a length behind Kolossal, who had beaten India in Berlin the time before and now that India has won the 61. Preis von Europa Group I last weekend, the Ammerland owned filly looks to have an outstanding chance

for Peter Schiergen and Sibylle Vogt if staying the trip. Of the older horses Aff und Zo (Kallisto) is a seasoned stayer and has won a group II over 3200 meters (2 mile) in Berlin this year.

On Sunday then we have a 9-race programme in Düsseldorf featuring the 103. Großer Preis der Landeshauptstadt Düsseldorf over 1700 meters (1 mile 200 yards). The Group III event has attracted only the seven runners, but it is an intriguing affair. **Aemilianus** (Holy Emperor) will try to defend his title under Andrasch Starke having beaten the French runner Cantilena here last year. His biggest danger this year could also be the foreign runner **Brave Emperor** (Sioux Nation) who finished a good second to Calif in the Oettingen Rennen Group II over the mile in Baden-Baden where he had Arnis Master (Tai Chi) back in 4th, Dapango (Soldier Hollow) 5th, Sea Hector (Counterattack) 6th, Parol (Pastorius) 8th and Best Lightning (Sidestep) 9th and last. Trainer Archie Watson, fresh from his Group III win with Roman Mist in Dresden last Saturday, supplemented the Middleham Park Racing's 3-year-old for this race and his regular pilot Luke Morris flies in for the ride.

Tuesday in Berlin, we have the Group III Wettstar.de 33. Preis der Deutschen Einheit over 2000 meters (1 ¼ mile). Probably 13 runners go to post with the 3-year-olds **Lips Freedom** (Free Eagle) and Lady Ewelina (Mukhadram) representing the Andreas Suborics respectively Andreas Wöhler stables. Lips Freedom won a listed race last time out in Meran (Italy) and has been Group

III placed, Lady Ewelina is a Gr. III-winner. **Lord Charming** (Charm Spirit) for the Peter Schiergen stables has been supplemented for the race. The 5-year-old in the ownership of Rennstall Gestüt Hachtsee come here on the back of a top-class effort last time in the Group III La Coupe de Maisons-Laffitte at Longchamp where he finished second beaten  $\frac{3}{4}$  length under Sibylle Vogt. Rene Piechulek will take the ride this time. Vogt switches back to Mansour (Tai Chi) on whom she won the Group III Preis der Sparkassen-Finanzgruppe in Baden-Baden. Mythico (Adlerflug) 2nd in that race beaten a head renews rivalry. Aguirre (Camelot), Schlenderhan/Klug/Starke is very interesting stepping up to 2000 meters (1  $\frac{1}{4}$  m) having finished 3rd behind Calif in the Oettingen Rennen in Baden-Baden over the mile.

### „Arc“ with three German runners

And for all the very good racing we have this weekend in Germany, all eyes will be focused on Paris-Longchamp and the Arc weekend. How good it is to see three German runners in the Arc itself and it must be the first time that the German Derby winner and the runner up renew rivalry in Europe's most prestigious race. The 5 million Euro race with a winner's purse of €2.857.000 this year will have 15 runners, the best from overall in Europe and one Japanese runner, Through Seven Seas (Dream Journey), will start at 16.05. **Fantastic Moon** (Sea the Moon) the German Derby winner and Prix Niel Group II winner over this course and distance last time out will represent Liberty Racing 2021 and Sarah Steinberg with stable Jockey Rene Piechulek in saddle. He had to be supplemented at a cost of €120.000 this week. Also supplemented was the Coolmore Stud owned, Aiden O'Brien trained English St. Leger winner Continuous (Hearts Cry) the ride of top Jockey Ryan Moore. Favorite for the race will be the unbeaten French Derby winner Ace Impact (Cracksman) for trainer Jean Claude Rouget and Italian born Jockey Christian Demuro.

Colognes leading trainer Henk Grewe will be double handed in the race with **Sisfahan** (Isfahan) having missed the 61. Preis von Europa last Sunday to try his hand here in the Darius Racing/Michael Motschmann colours. With stable jockey Lukas Delozier on board the 2021 German Derby winner will be an outsider. **Mr. Hollywood** (Iqui-

tos) his other representative, 2nd in the German Derby and winner of the Group I Großer Preis von Baden-Baden last time out has been partly sold in the meantime to one of the Arc sponsors. He will now run in the colors of Sheikh Al Thani and previous owners Wanja Oberhof and Sebastian Weiss. Through Seven Seas, the Japanese runner, was beaten just  $\frac{1}{2}$  length last time out by the worlds number one rated racehorse Equinox (Kittasan Black) in a Group I event on his home soil at Hanshin racecourse.

As always, the British are strongly represented. Hukum (Sea the Stars) from Owen Burrows Lambourne stable took the Group I King George Stakes at Ascot last run beating Westover in one of the best finishes of the year. Westover (Frankel) for Juddmonte Farms finished 6th in the Arc last year and his trainer Ralph Beckett is looking forward to the rematch in Longchamp. Ace Impact the favorite looks the best of the French, but they also have some notable runner in their own race. Feed the Flame (Kingsman) was not given the best of rides in the Qatar Prix Niel at Longchamp last time when 2  $\frac{1}{2}$  lengths second to Fantastic Moon. Previously he had finished 4th in the French Derby behind Ace Impact and had won the Group I Grand Prix de Paris over Arc trip and on this track. Simca Mille (Tamayuz) has won 3 of 4 starts this year including a Group I on the track and we know him well as he won the Group I Großer Preis von Berlin last time out. Place du Carrousel (Lope de Vega) will represent legendary trainer Andre Fabre and won the Prix Foy over course and distance last time out beating the German runner Sammarco.

On the same card, Muskoka (Sea the Moon) will represent owners Stall Golden Goal and trainer Henk Grewe in the Group I Prix de L'Opera Longines over 2000 meters (1  $\frac{1}{4}$  m). She takes on the likes of Blue Rose Cen (Churchill), Jannah Rose (Frankel) and Darkaniya (Frankel) but the German Oaks winner definitely has a real chance in this. The evening before she will be in the ring of the Arc Sale.

From all of us here we wish all the German runners „Hals und Bein“ in their races over the weekend, especially our three representatives in the big one the Prix de l'Arc de Triomphe 2023 and let's hope one of them can do what Torquator Tasso or Danedream did the years before.

Shannon Spratter



Turf-Times? Gefällt mir.

<http://www.facebook.com/turftimes>



Stutensieg im St. Leger von Bratislava: Abella gewinnt unter Petr Foret. Foto: Vaclav Volf

## POST AUS PRAG

### First Of All siegt in Meran, Lokotrans-Festspiele in Prag

Dass die Hindernisrennen in Meran immer mehr von tschechischen Startern abhängig sind, ist in den letzten Jahren keim Geheimnis. Doch nur selten wurde es so eindeutig demonstriert, wie am vergangenen Sonntag, als das Gran Premio Merano Alto Adige (5000 m, 250.000 Euro) über die Bühne ging. An dem mit viel Glamour inszenierte Top-Rennen des Jahres nahmen gerade einmal zwei italienische Steepler teil, ein Kandidat kam aus Frankreich und die restlichen acht Starter sind aus Tschechien angereist. Rein sportlich schien es von Anfang an eine mäßige Ausgabe zu sein und der Favorit First Of All (No Risk At All), Schützling von Pavel Tma aus dem Besitz von Jiří Charvát, hatte am Ende keine große Mühe. Unter Felix de Giles, der kurzfristig den verletzten Jan Faltejsek ersetzen musste, dominierte er um 7 Längen und blieb auch bei seinem vierten diesjährigen Start ungeschlagen. Eine gute Leistung zeigte auf dem zweiten Platz der in Polen geborene Ocean Life (Estejo) und Dritter wurde der Franzose Polinuit (Poliglote), der ursprünglich auch für die diesjährige Groß Pardubitzer genannt wurde.

Bitter endete das Rennen für den Besitzer Josef Aichner und Trainer Josef Váa jr., von deren fünf Hoffnungsträgern es nur Piton des Neiges (Buck's Boum) als Siebter ins Ziel schaffte. Der Sieger der letzten vier Jahre L'Estran (Linda's Lad) kam bereits auf dem großen Oxer zu Fall und sein Jockey Josef Bartoš verpasst wegen einer Verletzung das diesjährige Pardubitzer Meeting. Einige Augenblicke später fiel auch der zweite Stallfavorit Gangster de Coddés (Secret Singer) und nach einer Kollision mit ihm auch Andoins (Kapgarde). Der vom Gestüt Röttgen gezogene Sternkranz (Kamsin) wurde bereits vor dem Rennen gestrichen, weil sich sein Reiter Lukáš Matuský im Rahmenprogramm schwer verletzte.

Die schwarz-gelben Farben der Scuderia Aichner hatten dabei bis zum Saisonhighlight ein erfolgreiches Wochende. Der populäre Schimmel Mauricius (Kapgarde) holte sich mit Josef Bartoš das Grade 1-Hürdenrennen Gran Corsa Siepi di Merano – Memorial Guido Zibellini (4000 m, 60 000 Euro) und setzte sich zum sechsten mal hintereinander durch. Zweiter wurde Herve du Seuil (Gris De Gris) vor dem REcke-Schützling Master Debonair (Yeats).

In Prag fand einer der größten Renntage der Saison mit drei Top-Rennen statt. Nach einer einjährigen Pause kehrte das Leram Million (1400 m, ca. 24.500 Euro), das bis 2021 der Höhepunkt des European Jockeys' Cups war. Trotz Terminkollision mit dem Dresdner Gruppe III-Rennen auf der

selben Distanz kam ein solides Feld zusammen. Der zum ersten Mal seit der Goldenen Peitsche laufende Gallanticus (Galileo Gold) schien noch 200 Meter vor dem Ziel als Sieger, aber dann kam der große Schlussakkord des dreijährigen Shahbandar (Storm The Stars) unter Tomáš Lukášek und der Stallgefährte der Derbysiegerin Abha aus dem Lot von Trainerin Ingrid Janáková Koplíková hatte im Ziel 3/4 Längen Vorsprung, wobei er einen neuen Zeitrekord des Rennens aufstellte. Der dritte Caucasian (Holy Roman Emperor) zeigte einmal mehr seine Zuverlässigkeit, dahinter landete noch der vom Stall Parthenaue gezogene Devil In Pink (Footstepsinthesand) im Geld.

» [Klick zum Video](#)

Einen dreijährigen Sieger hatte auch das größte Vergleichsrennen auf der Steherdistanz, der Große Preis des tschechischen Turfs (2400 m, ca. 22.500 Euro). Drei Wochen nach seinem Erfolg im St. Leger lieferte der in den Lokotrans-Farben laufende BBAG-Kauf Magic Merlin (Ulysses) eine weitere große Vorstellung. Der späte Fuchs wurde von Václav Janáek auf Warten geritten und kam in der Zielgeraden vom letzten Platz angeflogen, um den führenden Gasparini (Eagle Top) noch um einen Hals abzufangen. Der lange führende Alzir (Bated Breath) überraschte mit dem dritten Platz vor dem im Gestüt Röttgen geborenen Dreijährigen Norton (Tai Chi).

» [Klick zum Video](#)

Ein eindrucksvolles Debüt war im Arqana Gerscha-Memorial (1400 m, ca. 5.500 Euro) zu sehen. Der vom Stall Lokotrans selbstgezogene Zweijährige San Sebastian (The Grey Gatsby) ließ sich als 22:1-Außenseiter von der Konkurrenz nicht beeindrucken, kam unter Václav Janáek mit großem Speed an den Innenrails und schlug sicher um 1 1/4 Längen Nuda Veritas (Gustav Klimt) und Dantawi (Camacho).

» [Klick zum Video](#)

Einen einheimischen Sieg gab es im Slowakischen St. Leger Drag Consulting (2800 m, 19.000 Euro) in Bratislava. Die Derby-Dritte Abella (Belardo) rehabilitierte sich für die blasse Vor-

stellung in den Oaks und gewann unter Petr Foret sicher um 1 1/2 Längen vor Royal Catatumbo (Footstepsinthesand) und Jardin Michelet (Kingfisher). Der Besitzer Peter Strnisko unterstrich somit seine erfolgreiche Saison, für den in Bratislava tätigen Trainer Marián Štangel, den ehemaligen Meister der slowakischen Springreiter, war es der erste klassische Erfolg seiner Karriere.

» [Klick zum Video](#)

Das Budapester Programm stand voll im Zeichen von Stuten. Im Gróf Széchenyi István Emlékverseny (2000 m, ca. 7.600 Euro), brillierte die vierjährige Different Illusion (Charming Thought) mit Örs Kolumbán, die das restliche Feld mit 4 Längen abfertigte. Hinter der Stute des Trainers Gábor Maronka belegte die im Gestüt Bábolna geborene Delikát (Move Your Vision) den zweiten Rang und Light Blue Sky (Adaay) wurde Dritte.

» [Klick zum Video](#)

Unter den zweijährigen Stuten im Gróf Károlyi Gyula Emlékverseny (1300 m, cca 5.000 Euro) überraschte die Außenseiterin Ráadás (Belardo) unter Stanislav Georgiev, die sicher im 1 1/4 Längen Wukk (Caravaggio) auf den zweiten Platz verwies. Die haushohe Favoritin Dark Blue Sky (Bobby's Kitten) wurde Dritte und kassierte ihre erste Niederlage.

» [Klick zum Video](#)

In Warschau geht die erfolgreiche Serie des Stalles Westminster Race Horses weiter. Die vierjährige Lady Jaguar (Champs Elysees) holte sich unter Alexander Reznikov das Nagroda Rzeki Wisły (2000 m, ca. 8.300 Euro), allerdings musste sie bis zum Ziel mit Iva Grey (The Grey Gatsby) kämpfen. Dahinter endete die beste Dreijährige Miss Dynamite (Vadamos).

» [Klick zum Video](#)

Im Nagroda Intensa (1400 m, ca. 8.300 Euro) kamen nur fünf Zweijährige aus einheimischer Zucht zusammen. Zu einem sicheren Erfolg kam der von Anton Turgaev gerittene Streak (Balios). Mit 1 3/4 Längen Abstieg folgte Latife (Zazou) vor Jam Love (Enjoy The Silence).

» [Klick zum Video](#)

Martin Cáp, Prag



**Aktuelle Galopp-News?**

**WIR RECHERCHIEREN. SIE ABONNIEREN.**

**www.galopp-newsletter.de**

TURF-TIMES  
Fällt auf.

## DEUTSCHE ZUCHT IM AUSLAND

**Missouri** (2020), H., v. **Counterattack** - Minoris, Zü.: **Gestüt Karlshof**

Sieger am 21. September in Amiens/Frankreich, Verkaufsr., 1650m, €6.000

Ein Angebot der **BBAG-Jährlingsauktion 2021**

**Night Moon** (2020), W., v. **Sea The Moon** - Noble Lady, Zü.: **Gestüt Etzean**

Sieger am 21. September in Listowel/Irland, Hcap, 2400m, €7.375

**BBAG-Jährlingsauktion 2021**, €50.000 an Con Mar-nane

**Wonderful Eagle** (2019), W., v. **Adlerflug** - Wonderful Filly, Zü.: **Gestüt Görldorf**

Sieger am 22. September in Newton Abbot/Großbr., Hürdenr., 4300m, ca. €5.600

**BBAG-Jährlingsauktion 2020**, €61.000 an Eckhard Sauren

**Sandstorm** (2018), W., v. **Pastorius** - So Royal, Zü.: **Elisabeth Kindrat**

Sieger am 22. September in Saint-Cloud/Frankreich, Hcap, 2400m, €10.500

**BBAG-Herbstauktion 2019**, €14.500 an Sarah Steinberg

**Azonto** (2016), W., v. **Wiener Walzer** - Atanua, Zü.: **Stall Ullmann**

Sieger am 23. September in Meran/Italien, Verkaufsr.-Jagfr., 3550m, €5.500

**Burschi** (2019), W., v. **Maxios** - Brisona, Zü.: **Gestüt Etzean**

Sieger am 23. September in Meran/Italien, Steeple-Chase d'Italia, Jagdr., 3900m, €22.750

**BBAG-Herbstauktion 2019**, €7.500 an Rennstall Darboven

**BBAG-Herbstauktion 2020**, €7.500 an Plavac SP

**Eat the Dust** (2017), W., v. **Soldier Hollow** - Emily of Tinsdal, Zü.: Anton Hörl

Sieger am 23. September in Prag/Tschechien, 1612m, ca. €1.850

**BBAG-Frühjahrsauktion 2021**, €4.000 an Klaus Wilhelm

**BBAG-Christmas Online Auktion 2022**, €2.500 an Elsbeth Ullius

**Rocket Science** (2021), St., v. **Outstrip** - Ready Girl, Zü.: **Gestüt Karlshof**

Siegerin am 23. September in Le Croisé-Laroche/Frankreich, Verkaufsr., 1800m, €6.250

**Sean** (2017), H., v. **Excelebration** - Sharin, Zü.: **Gestüt Röttgen**

Sieger am 24. September in Mailand/Italien, 1600m, €7.500

**BBAG-Herbstauktion 2020**, €23.000 an David Unterberger

**Pasarei** (2019), St., v. **Hunter's Light** - Pourquoi Pas, Zü.: **Stall the glory brotherhood**

Siegerin am 24. September in Bratislava/Slowakei, Hcap, 1000m, €1.350

**BBAG-Herbstauktion 2020**, €5.000 an Vimar Dvorniky

**Upright** (2020), W., v. **Protectionist** - Ungarin, Zü.: **Gestüt Röttgen**

Sieger am 24. September in Bratislava/Slowakei, 2800m, €1.035

**BBAG-Herbstauktion 2021**, €26.000 am Jazy Team KFT

**Billy the Kid** (2018), W., v. **Pastorius** - Best Tune, Zü.: **Gestüt Hachetal**

Sieger am 24. September in Zürich-Dielsdorf/Schweiz, 2300m, ca. €3.975

**BBAG-Frühjahrsauktion 2021**, €20.000 an Marc Neuschwander

**Qadan** (2014), W., v. **Lando** - Quila, Zü.: **Stiftung Gestüt Fährhof**

Sieger am 24. September in Zürich-Dielsdorf/Schweiz, 1800m, €3.975



**Really Darn Hot** (2021), St., v. **Too Darn Hot** - Raipura, Zü.: **Stiftung Gestüt Fährhof**

Siegerin am 26. September in Beverley/Großbr., 1700m, ca. €4.500



## Deutsche Hengste im Ausland

(inkl. nicht mehr in D stationierter Hengste mit noch jungen Nachkommen)

### AREION

**Zidane** (2021), Siegerin am 24. September in Jägersro/Schweden, 1600m (Sand)

### BRAMETOT

**Montanel** (2019), Sieger am 24. September in Auteuil/Frankreich, Hürdenr., 3600m

### COUNTERATTACK

**Counter Command** (2018), Sieger am 26. August in Cairns/Australien, 950m

**Counter Command** (2018), Sieger am 22. September in Ewan/Australien, 1300m

### HELMET

**Duhlata** (2018), Sieger am 26. September in Horsham/Australien, 1800m

### POMELLATO

**Lenoir** (2020), Sieger am 24. September in Zürich-Dielsdorf/Schweiz, 2300m

### RED JAZZ

**Clever Currency** (2017), Siegerin am 27. September in Sligo/Irland, Jagdr., 3500m

### RELIABLE MAN

**Chattahoochee** (2018), Sieger am 23. September in Tauranga/Neuseeland, 1600m

**Sham** (2016), Sieger am 23. September in Cobar/Australien, 1200m

**I Have The Touch** (2021), Siegerin am 24. September in Castera-Verduzan/Frankreich, 1700m

## FACEBOOK: KLICKS DER WOCHE

**Turf-Times**  
1 Tag · 🌐

Derbysieger Fantastic Moon wird für den 102. Qatar Prix de l'Arc de Triomphe (Gr. I, 2.400m, 5.000.000 Euro) in Paris-Longchamp am kommenden Sonntag nachgeannt. Dazu hat uns am Mittwochvormittag die nachfolgende Pressemitteilung von Lars-Wilhelm Baumgarten, Initiator und Sprecher des Syndikats Liberty Racing 2021, erreicht. Zu dieser Meldung wurden gleichzeitig Videos (s. in der Story) aus dem Münchner RTC-Trainingsquartier mit dem Sea The Moon-Sohn verschickt. Darin schildern die Trainerin Sarah Steinberg und der Jockey René Piechulek auf Deutsch und Englisch die Beweggründe für die 120.000 Euro teure Nachnennung:

„Fantastic Moon geht es exzellent. Er hat gestern sehr gut gearbeitet und hat die Arbeit bestens verkraftet. Wir hoffen weiter auf Sonnenschein und gute Bahn in Paris, dann kann er seine Bestform abrufen. Wir haben lange überlegt, welches der Rennen für Fantastic Moon das beste ist und haben uns zusammen mit den Besitzern gegen eine weite Reise in die USA oder nach Japan für Fantastic Moon in diesem Jahr entschieden. Da das Pferd auch 2024 weiter für Liberty Racing 2021 gewinnen soll, nutzen wir die Gunst der Stunde mit tollem Herbstwetter in Paris, den bisher abgetrockneten Boden in Longchamp und einem nach seinem letzten Rennen - mit einem herausragenden Sieg im Prix Niel, Gr. II - sehr gut regenerierten Fantastic Moon und starten. Die Reise nach Amerika Anfang November zum Reeders Cup und die Reise Ende November nach Japan bedeuten für die 3-jährigen Pferde eine enorme Belastung, die wir Fantastic Moon nicht aussetzen wollen. Das Pferd hat allen gezeigt, dass er ein echter Star ist und wir freuen uns auf seinen letzten Auftritt in 2023 am kommenden Sonntag in Paris-Longchamp.“

Damit werden am Sonntag drei deutsche Pferde in einem der sportlich wertvollsten Rennen der Welt laufen. Neben dem 2023-Derbysieger Fantastic Moon (Sea The Moon) rücken der Derby-Zweite Mr Hollywood (Iquitos) und der 2021-Derbysieger Sifhahn (Isfahan) in die Arc-Startboxen ein. @galoppfoto

#prixdelarcdetriomphe #thoroughbredracing #horseracing #pferderennsport #pferderennen #galopp #galopprennsport



👍 363 35 Kommentare 7 Mal geteilt

**Helmut Kappes**  
wer nicht startet kann auch nicht gewinnen hais und baen  
Gefällt mir Antworten 1 Tage 16

**Jutta Lindner**  
Mit diesem tollen Pferd ist jeder Versuch bisher ein Treffer gewesen, warum nicht auch der Arc. Ich wünsche FANTASTIC MOON einen guten Rennverlauf, sowie Hais und Bein. Was soll schon passieren, Rene Piechulek ist mit ihm, ein Garant für's gewinnen. Daumen sind gedrückt. 🙌👍👏  
Gefällt mir Antworten 1 Tage Bearbeitet 17

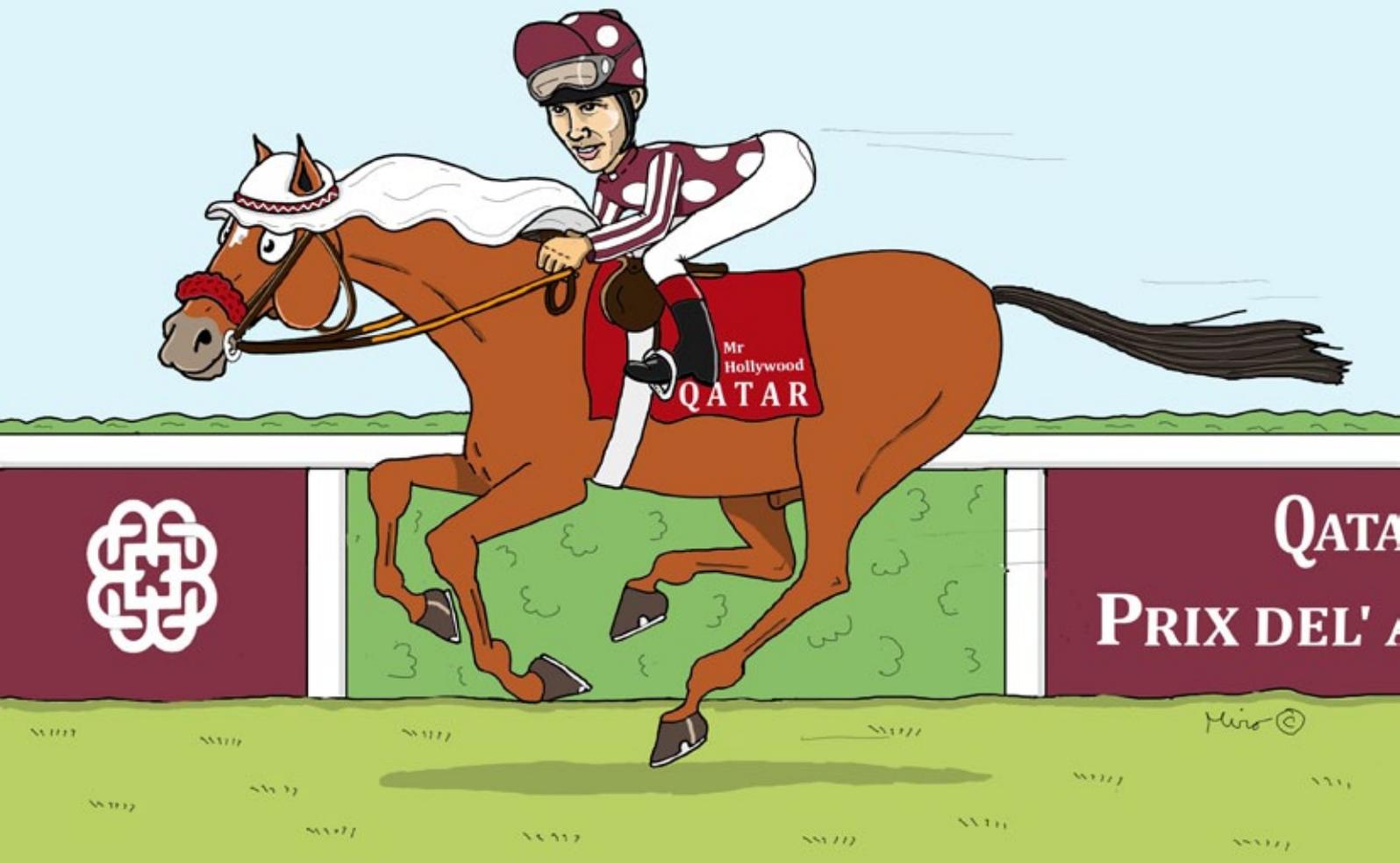
**Helmo Krause**  
Ihr seit ein junges erfolgreiches Team und habt bis jetzt keine Fehler gemacht. Alles Gute und kommt alle Gesund wieder. Egal was passiert oder welche Platzierung.  
Gefällt mir Antworten 1 Tage 17

**Gerlinde Nassler**  
Wow 🙌 super Entscheidung 👏👏  
Bei so einem Spitzenteam, ist der Erfolg schon vorprogrammiert 🍀🍀  
Gefällt mir Antworten 1 Tage

**Alles wird teurer aber  
Turf-Times bleibt kostenlos?  
Wie funktioniert das?**

**Durch Werbung.  
Danke für Ihre Anzeige!**





Mr. Hollywood in neuen Farben im Prix de l'Arc de Triomphe. ©miro-cartoon

## RENNVORSCHAU INTERNATIONAL

### Trio auf "Tassos" Spuren

**Freitag, 29. September**

**Newmarket/GB**

Joel Stakes – Gr. II, 140.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 1600 m

Rockfel Stakes – Gr. II, 112.000 €, 2 jährige Stuten, 1400 m

Princess Royal Stakes – Gr. III, 112.000 €, 3 jährige und ältere Stuten, 2400 m

**Saint-Cloud/FR**

Prix Thomas Bryon – Gr. III, 80.000 €, 2 jährige Pferde, 1400 m

mit **Schützenzauber**, Tr.: **Jean-Pierre Carvalho**, Jo.: **Adrie de Vries**.

**Samstag, 30. September**

**Longchamp/FR**

Prix du Cadran – Gr. I, 300.000 €, 4 jährige und ältere Pferde, 4000 m

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

Prix de Royallieu – Gr. I, 300.000 €, 3 jährige und ältere Stuten, 2800 m

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

Prix Chaudenay – Gr. II, 200.000 €, 3 jährige Pferde, 3000 m

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

Prix Daniel Wildenstein – Gr. II, 200.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 1600 m

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

Prix Dollar – Gr. II, 200.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 1950 m

mit **Sammarco**, Tr.: **Peter Schiergen**, Jo.: **Adrie de Vries**

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

**Newmarket/GB**

Cheveley Park Stakes – Gr. I, 309.000 €, 2 jährige Stuten, 1200 m

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

Middle Park Stakes – Gr. I, 309.000 €, 2 jährige Hengste, 1200 m

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

Royal Lodge Stakes – Gr. II, 140.000 €, 2 jährige Hengste und Wallache, 1600 m

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

Sonntag, 1. Oktober

Longchamp/FR

**Prix de l'Arc de Triomphe** – Gr. I, 5.000.000 €, 3 jährige und ältere Hengste und Stuten, 2400 m mit **Fantastic Moon**, Tr.: **Sarah Steinberg**, Jo.: **Rene Piechulek** mit **Mr Hollywod**, Tr.: **Henk Grewe**, Jo.: **Bauyrzhan Murzabayev** mit **Sisfahan**, Tr.: **Henk Grewe**, Jo.: **Lukas De-lozier**

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

Prix de l'Opéra – Gr. I, 500.000 €, 3 jährige und ältere Stuten, 2000 m mit **Muskoka**, Tr.: **Henk Grewe**, Jo.: **Lukas De-lozier**

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

Prix Jean Luc Lagardère – Grand Criterium – Gr. I, 400.000 €, 2 jährige Hengste und Stuten, 1600 m mit **West Man**, Tr.: **Andreas Suborics**

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

Prix Marcel Boussac – Criterium des Pouliches – Gr. I, 400.000 €, 2 jährige Stuten, 1600 m

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

Prix de l'Abbaye de Longchamp – Gr. I, 350.000 €, 2 jährige und ältere Pferde, 1000 m

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

Prix de la Fôret – Gr. I, 350.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 1400 m

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

Tipperary/IRE

Concorde Stakes – Gr. III, 55.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 1500 m

**Longchamp, 01. Oktober**

**102. Prix de l'Arc de Triomphe**

**Gruppe I, 5.000.000 €**

Für 3-jährige und ältere Pferde., Distanz: 2400m

**RACEBETS**

**DAS RENNEN DER WOCHE**

**FESTKURS SICHERN >**

Nr., Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht, Jockey/  
Box Farbe, Abstammung, Formen

1	13	<b>Sisfahan</b> , 59.5 kg	Lukas Delozier	<b>670:10</b>
		Darius Racing u. Michael Motschmann / Henk Grewe 2018, 5j., F. H. v. Isfahan - Kendalee (Kendargent) 6-2-2-7-6-3-1-7-7-3		
2	4	<b>Haya Zark</b> , 59.5 kg	Gérald Mossé	<b>1010:10</b>
		Odette Fau / Adrien Fouassier 2019, 4j., b. H. v. Zarak - Haya City (Elusive City) 3-5-1-5-1-7-1-4-7-2		
3	9	<b>Onesto</b> , 59.5 kg	Maxime Guyon	<b>410:10</b>
		Jean-Pierre-Joseph Dubois, Jean-Etienne Dubois u. a. / Fabrice Chappet 2019, 4j., F. H. v. Frankel - Onshore (Sea the Stars) 7-4-7-10-2-1-5-1-8-2		
4	15	<b>Simca Mille</b> , 59.5 kg	Alexis Pouchin	<b>260:10</b>
		Haras de la Perelle & Stéphane Wattel / Stéphane Wattel 2019, 4j., F. H. v. Tamayuz - Swertia (Pivotal) 1-1-2-1-15-1-2-1-1-1		
5	6	<b>Bay Bridge</b> , 59.5 kg	Richard Kingscote	<b>130:10</b>
		James Wigan & Ballylinch Stud / Sir Michael Stoute 2018, 5j., b. H. v. New Bay - Hayyona (Multiplex) 1-5-2-3-1-5-2-1-1-1		
6	1	<b>Westover</b> , 59.5 kg	Rob Hornby	<b>75:10</b>
		Juddmonte Farms / Ralph Beckett 2019, 4j., b. H. v. Frankel - Mirabilis (Lear Fan) 2-1-2-2-6-5-1-3-1-2		
7	14	<b>Hukum</b> , 59.5 kg	Jim Crowley	<b>60:10</b>
		Shadwell Estate Company Ltd. / Owen Burrows 2017, 6j., b. H. v. Sea the Stars - Aghaared (Kingmambo) 1-1-1-7-1-1-2-1-1-3		
8	11	<b>Place du Carrousel</b> , 58 kg	Mickaël Barzalona	<b>260:10</b>
		Al Shaqab Racing & Ballylinch Stud / Andre Fabre 2019, 4j., b. St. v. Lope de Vega - Traffic Jam (Duke of Marmelade) 1-1-5-1-10-2-1-1-2		

**9** <sup>5</sup> **Through Seven Seas**, 58 kg **Christophe Lemaire**  
**Carrot Farm / Tomohito Ozeki**  
 2018, 5j., b. St. v. Dream Journey - Mighty Slew (Kurofune)  
**150:10**  
 2-1-1-2-10-3-11-2-9-1

**3** <sup>8</sup> **Sombrero**, 58 kg **Maxim Pecheur**  
**Gestüt Hof Vesterberg / Dr. Andreas Bolte**  
 2017, 6j., b. W. v. Dylan Thomas - Serenata (Lomitas)  
 1-5-1-5-2-4-2-8-4-1

**10** <sup>3</sup> **Free Wind**, 58 kg **Lanfranco Dettori**  
**George Strawbridge / John & Thady Gosden**  
 2018, 5j., b. St. v. Galileo - Alive Alive Oh (Duke of Marmalade)  
**260:10**  
 2-4-5-1-1-1-1-2-1-1

**4** <sup>10</sup> **Night Holy**, 56.5 kg **Lukas Delozier**  
**Gestüt Wittekindshof / Waldemar Hickst**  
 2019, 4j., b. St. v. Holy Roman Emperor - Near England (Lord of England)  
 6-4-4-1-3-2-6-4

**11** <sup>10</sup> **Mr Hollywood**, 56.5 kg **Bauyrzhan Murzabayev**  
**HH Sheikh A.B.K. Al Thani Oberhof Weiss / Henk Grewe**  
 2020, 3j., b. H. v. Iquitos - Margie's Music (Spinning World)  
**260:10**  
 2-2-2-1-1

**5** <sup>6</sup> **Padre Palou**, 53.5 kg **Jozef Bojko**  
**Volker Käufing / Yasmin Almenräder**  
 2020, 3j., b. H. v. Mastercraftsman - Promesse de l'Aube (Galileo)  
 6-1-2-9-3

**12** <sup>2</sup> **Feed the Flame**, 56.5 kg **Christophe Soumillon**  
**Ecurie Jean-Louis Bouchard / Pascal Bary**  
 2020, 3j., b. H. v. Kingman - Knyazhna (Montjeu)  
**90:10**  
 2-1-4-1-1

**6** <sup>3</sup> **Payam**, 53.5 kg **Michael Cadeddu**  
**Darius Racing u. Michael Motschmann / Bohumil Nedorostek**  
 2020, 3j., F. H. v. Isfahan - Party Queen (Tai Chi)  
 9-5-3-1-4

**13** <sup>8</sup> **Ace Impact**, 56.5 kg **Cristian Demuro**  
**Ecuries Serge Stempniak & Gousserie Racing / Jean-Claude Rouget**  
 2020, 3j., b. H. v. Cracksman - Absolutly Me (Anabaa Blue)  
**37,5:10**  
 1-1-1-1-1

**7** <sup>5</sup> **Drawn to Dream**, 53 kg **Sibylle Vogt**  
**Gestüt Ammerland / Peter Schiergen**  
 2020, 3j., Bs. St. v. Iquitos - Drawn to Run (Hurricane Run)  
 4-6-6-2-2-8-1

**14** <sup>12</sup> **Fantastic Moon**, 56.5 kg **René Piechulek**  
**Liberty Racing 2021 / Sarah Steinberg**  
 2020, 3j., b. H. v. Sea The Moon - Frangipani (Jukebox Jury)  
**100:10**  
 1-2-1-1-3-1-1

**8** <sup>5</sup> **Extrabunt**, 53 kg **Anna van den Troost**  
**Stall Mandarin / Yasmin Almenräder**  
 2020, 3j., F. St. v. Lord of England - Edana (Tai Chi)  
 6-1-1-3-7-6

**15** <sup>7</sup> **Continuous**, 56.5 kg **Ryan Moore**  
**Magnier, Tabor, Smith, Westerberg / Aidan P. O'Brien**  
 2020, 3j., b. H. v. Heart's Cry - Fluff (Galileo)  
**70:10**  
 1-1-2-8-3-1-1

**9** <sup>1</sup> **Colonia Victoria**, 52.5 kg **Thore Hammer-Hansen**  
**Eckhard Sauren / Henk Grewe**  
 2020, 3j., b. St. v. Zarak - Varsity (Lomitas)  
 6-4-9-6-4-3-1-5-2

**10** <sup>2</sup> **Plümo**, 52 kg **Sean Byrne**  
**Holger Renz / Markus Klug**  
 2020, 3j., b. St. v. Millowitsch - Papagena Star (Amadeus Wolf)  
 2-1-4-2-3-4

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

## RENNVORSCHAU NATIONAL

**Mülheim, 30. September**

**Wettstar.de - Silbernes Band der Ruhr**  
**Listenrennen, 25.000 €**

Für 3-jährige und ältere Pferde., Distanz: 4000m

Nr., Box	Pferd, Farbe, Abstammung, Formen	Besitzer, Trainer	Alter	Gewicht	Jockey/
----------	----------------------------------	-------------------	-------	---------	---------

**1** <sup>7</sup> **Aff un zo**, 60 kg **Andrasch Starke**  
**Holger Renz / Markus Klug**  
 2018, 5j., db. H. v. Kallisto - Andarta (Platini)  
 3-4-5-1-2-1-7-2-1-1

Nr., Box	Pferd, Farbe, Abstammung, Formen	Besitzer, Trainer	Alter	Gewicht	Jockey/
----------	----------------------------------	-------------------	-------	---------	---------

**1** <sup>6</sup> **Arnis Master**, 58.5 kg **Adrie de Vries**  
**Stall Siepenblick / Axel Kleinkorres**  
 2019, 4j., F. H. v. Tai Chi - Absolute Gold (Kendargent)  
 4-2-1-2-2-11-1-7-1-1

**2** <sup>9</sup> **No More Bolero**, 58 kg **René Piechulek**  
**Stall Puritan and Friends / Waldemar Hickst**  
 2019, 4j., db. W. v. Protectionist - Ninfea (Selkirk)  
 5-10-1-1-5-7-2-1

**2** <sup>2</sup> **Best Lightning**, 58.5 kg **Martin Seidl**  
**Stall Ad Epipas / Andreas Suborics**  
 2018, 5j., b. H. Sidestep - Best dreaming (Big Shuffle)  
 9-6-1-6-5-6-6-5-4-5



**Hoppegarten, 03. Oktober**
**BBAG Auktionsrennen**
**Kat. C, 52.000 €**
**Für 3-jährige Pferde, Distanz: 1400m**

Nr., Box	Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht, Farbe, Abstammung, Formen	Jockey/
1	5 <b>Mister Hollow</b> , 60 kg <b>Hermann Schröer-Dreesmann / Henk Grewe</b> 2020, 3j., b. W. v. Soldier Hollow - Menha (Dubawi) 1-(-)-3-2-3-3-3-4-4-3	<b>Leon Wolff</b>
2	5 <b>Muhalif</b> , 60 kg <b>Cemil Duran / Bohumil Nedorostek</b> 2020, 3j., b. H. v. Lawman - Macina (Platini) 11-11-9-1-1-4-1-8-7-1	<b>Stefanie Koyuncu</b>
3	5 <b>See Paris</b> , 60 kg <b>Cometica AG / Henk Grewe</b> 2020, 3j., b. H. v. Counterattack - Scouting (New Approach) 3-6-18-6-8-4-3-2-2-1	<b>Lukas Delozier</b>
4	5 <b>El Rubio</b> , 59 kg <b>Stall Alles auf Horst / Hans Albert Blume</b> 2020, 3j., F. H. v. Helmet - Edged in Blue (Acclamation) 4-5-2-1-7	<b>Michael Cadeddu</b>
5	5 <b>Atlanta City</b> , 58 kg <b>Stall Oberlausitz / Stefan Richter</b> 2020, 3j., b. St. v. Free Eagle - Al Qahira (Big Shuffle) 5-7-1-2-3-1	<b>Wladimir Panov</b>

6	5 <b>Keano</b> , 58 kg <b>Valentin Burgard / Andreas Suborics</b> 2020, 3j., b. H. v. Amaron - Kordestan (Zoffany) 4-5-2-5-1-3-3-3-5-3	<b>René Piechulek</b>
7	5 <b>Lady Matilda</b> , 57 kg <b>Thomas Georg Jander / Hans Albert Blume</b> 2020, 3j., F. St. v. Counterattack - Lady Jacamira (Lord of England) 1-2-6-4-2-3-4-4-2	<b>Alexander Pietsch</b>
8	5 <b>Look At Me</b> , 56 kg <b>Stall Ad Episas / Andreas Suborics</b> 2020, 3j., b. St. v. Pastorius - Lomitas Dream (Lomitas) 6-3-7-5-1-4-7-1	<b>Martin Seidl</b>
9	5 <b>Shayan</b> , 55 kg <b>Darius Racing / Henk Grewe</b> 2020, 3j., b. H. v. Counterattack - Shoja (Dylan Thomas) 1-2-(-)-4-4	<b>Thore Hammer-Hansen</b>
10	5 <b>Tamino</b> , 55 kg <b>Stall Honeycookiehorse / Roland Dzubasz</b> 2020, 3j., Df. W. v. Jimmy Two Times - Tesia (Lord of England) 10-1-5-5-7-3-4	<b>Dastan Sabatbekov</b>
11	5 <b>Auenfeuer</b> , 53 kg <b>Gestüt Auenquelle / Marcel Weiß</b> 2020, 3j., b. St. v. Lord of England - Auenlee (Doyen) 3-2-7-4-5-2	<b>Sean Byrne</b>

**RACEBETS**
**LANGZEITKURS SICHERN >**


**GANZ RUHIG...**  
Keine Panik.  
Den **NEWSLETTER**  
gibt es donnerstags.  
**UNS** aber jeden Tag.

Facebook • Instagram • [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)